



FERNDORFER *Gemeinde*zeitung

Nummer 94 | Ferndorf, im Dezember 2019 | Jahrgang 47

Frohe Weihnachten
wünscht Ihnen von ganzem Herzen Ihre Gemeindezeitung!

Das Weihnachtsfest

Vom Himmel bis in die tiefsten Klüfte
ein milder Stern herniederlacht;
vom Tannenwalde steigen Düfte
und kerzenhelle wird die Nacht.

Mir ist das Herz so froh erschrocken,
das ist die liebe Weihnachtszeit!
Ich höre fernher Kirchenglocken,
in märchenstiller Herrlichkeit.

Ein frommer Zauber hält mich nieder,
anbetend, staunend muß ich stehn,
es sinkt auf meine Augenlider,
ich fühl's, ein Wunder ist geschehn.

Theodor Storm

Kommunales

Bürgermeisterbrief	03
Aus dem Gemeinderat	06
Informationen aus dem Bauamt	08
Aus dem Standesamt	10

Ausschüsse

Referat Kultur	15
Referat Fremdenverkehr	16
Referat Umwelt	18
Referat Landwirtschaft	19

Gesunde Gemeinde

Ferndorf bewegt sich weiter	20
Tag der älteren Generation	22
FIT-Marsch am 26. Oktober	23
Stammtisch für pflegende Angehörige	24
Gesunde Gemeinde & Peter Moser	25

Dorfplauderei

Auf den Zahn gefühlt... / Das Gemeindeteam wird stärker	26
Neue Frau Pfarrerin... ..	27
Abfuhrkalender 2020	28
Energie- und Mobilitätstag Unteres Drautal / Goldeck-Aktion	31
Nationalratswahl 2019 - Ergebnisse in der Gemeinde Ferndorf	32
Sanierung der Draubücke	33
Neue Fahrpläne	34

Bildung

Volksschule Ferndorf	37
Ganztageschule Nachmittagsbetreuung	39
Musikschule Feistritz/Drau-Weissenstein	40
Die Seite für unsere Kinder	41

Freiwillige Feuerwehren

FF Ferndorf	42
FF Gschriet-Glanz	44

Aus den Vereinen . . .

Aktiv-Club Insberg / MGV Ferndorf	45
Bienenzuchtverein Ferndorf	46
Österreichische Wasserrettung I/30 Ferndorf	47
Aus dem Seniorenclub	48
Die Werkskapelle Ferndorf sät weiter... ..	49
Die Zech erzählt... / Pensionistenverband Ortsgruppe Ferndorf	50

Sportnachrichten

SV ATUS-Ferndorf / Sektion Fußball	52
Rückblick auf die Tennissaison 2019	53

Zum Schluss

Sicherheits-Tipps	55
-------------------------	----



Fotos: © Kurt Isop

Impressum:

Medieninhaber (Verleger) und Herausgeber: Gemeinde Ferndorf. Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Josef Haller. Redaktion und Gestaltung: Daniela Kofler. Anzeigenverwaltung: Langer Medienpartner®, Oberdorferstr. 4, 9721 Kellersberg, Tel. 0664/9200659. Erscheint dreimal jährlich.

Titelfotos: Daniela Kofler und Kurt Isop | Druck: PetzDruck GesmbH 2138.19

DRUCKLAND
KÄRNTEN
PERFECTPRINT

Liebe Ferndorferinnen und Ferndorfer! Liebe Leserinnen und Leser aus nah und fern!



Fünf Jahre Bürgermeister . . .

. . . und noch immer freut es mich, das Geschick und das Geschehen in unserer schönen und lebenswerten Gemeinde mit meinem Gemeindeteam leiten zu dürfen! Mit diesen Worten möchte ich meine heutigen Gedanken beginnen und Ihnen/Euch zeigen, dass ich dieses verantwortungsvolle Amt noch immer mit Freude und vollem Ehrgeiz ausübe.

Ich hoffe auch zur Zufriedenheit aller meiner Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger.

Wie in der letzten Ausgabe bereits ausführlich berichtet, hat sich unsere Gemeinde in den letzten Jahren sehr stark verändert und, so kann man wohl sagen, erneuert.

Bei allen Investitionen wurden stets die Standpunkte der Notwendigkeit, Finanzierbarkeit und vor allem Nachhaltigkeit in den Vordergrund gestellt.

Als bestes Beispiel möchte ich hier auf die Notwendigkeit der Verbesserung unserer Wasserversorgung anführen. Wir alle wissen, wie wichtig unser kostbarstes Gut, das Wasser, für uns jetzt, aber vor allem für die Zukunft unserer Kinder und Enkelkinder ist.

Die Wichtigkeit dieses Themas wird auch darin erkennbar, dass sich im ganzen Land Kärnten kompetente Menschen bemühen, eine für den Extremfall benötigte Versorgung mit Trinkwasser zu planen, zu erstellen und für die Zukunft zu gewährleisten. Mit einer sogenannten Ringversorgungsleitung soll die Möglichkeit geschaffen werden, den gesamten Zentralraum Kärnten mit einem Leitungsnetz zu verbinden, um für den Ernstfall gewappnet zu sein. Auch unsere Gemeinde ist bemüht sich in diese Richtung abzusichern und über unsere Nachbargemeinde Paternion eine Notversorgungsleitung zu installieren.

Um diesen Anforderungen entsprechen zu können, ist es natürlich notwendig, einen finanziellen Rückhalt zu schaffen. Dies ist nur erreichbar, wenn alle GemeindebürgerInnen ihren Beitrag dazu leisten und wir so gemeinsam ein sicheres Standbein für die Zukunft schaffen. Mit der Anhebung der Wassergebühren haben wir den ersten gemeinsamen Schritt dazu gesetzt. Leider haben wir im Gemeinderat keinen einstimmigen Beschluss, 7 Gegenstimmen, erreichen können, was wiederum zeigt, dass einige dieses Thema scheinbar noch immer nicht ernst nehmen und die Notwendigkeit für die Zukunft noch immer nicht erkannt haben.

Ich möchte heute auch einmal die Gelegenheit wahrnehmen und nochmals auf die Problematik der Mülltrennung



und der Müllentsorgung in unserem Gemeindegebiet hinzuweisen. Unsere Müllinseln und Sammelstationen werden leider immer wieder als Ablagerungsstätte für Abfall aller Art missbraucht! Mein Ersuchen um mehr Sauberkeit und mehr Disziplin bei den einzelnen Sammelstellen bitte ich ernst zu nehmen. Vielen Dank im Voraus.

Es ist wieder die Zeit, in der unsere Schneeräummannschaften unterwegs sind und für sichere Straßen sorgen. Bitte um Verständnis, wenn bei größeren Schneemengen die Räumung nicht überall sofort erfolgen kann, aber unsere Teams sind bemüht so rasch als möglich vor Ort zu sein um für Ihre/Eure Sicherheit auf unseren Straßen zu sorgen. Vielen Dank jetzt schon an alle unsere Einsatzkräfte.

Leider wird sich, sofern sich nicht doch noch Menschen zur Weiterführung finden, ein starker Leistungsträger der Kultur in unserer Gemeinde, die Dorfgemeinschaft Sonnwiesen, so wie es derzeit aussieht, auflösen, was für unser kulturelles Leben natürlich ein großer Verlust ist. Insgeheim hoffen wir natürlich alle, dass es doch noch eine Lösung für einen Weiterbestand geben wird.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen/Euch liebe Gemeindebürger und Gemeindebürgerinnen, liebe Freunde aus unserer Partnerstadt einen schönen Winter mit einer besinnlichen Weihnachtszeit und für das neue Jahr viel Erfolg und vor allem viel Gesundheit.

Euer Bürgermeister,

Josef Haller
Josef Haller

Besuch unserer Freunde aus der Partnerstadt Kreuztal im Siegerland Jubiläen – Jubiläen – Jubiläen . . .

. . . unter diesem Motto stand der heurige Besuch unserer Freunde aus unserer Partnerstadt Kreuztal.

Die Jubilare Harald Hockamp und Kurt Becker feierten im Oktober mit uns im Gasthof Bergfried gemeinsam mit Freunden aus beiden „Ferndörfern“ ihre runden Geburtstage. Kurt seinen 80er und Harald seinen 70er. Bei einem gemütlichen Beisammensein wurden wieder Erinnerungen an vergangene Treffen ausgetauscht und auch schon über den Besuch im nächsten Jahr geplauscht.

Wir gratulieren nochmals sehr herzlich und wünschen beiden Jubilaren viel Gesundheit und hoffentlich noch viele gemeinsame Feste.

Einen weiteren Besuch statteten uns unsere Freunde „Body“ Günter Belz und Michael Becker Anfang August ab. Traditioneller Weise trafen wir uns wieder im Gasthof Bergfried zu einem gemütlichen Abendessen und einem regen Gedankenaustausch. Besonders erfreut waren wir - und hier ganz besonders uns „Hansi“ Mitterer - über die Überraschung, die unsere beiden Freunde mitgebracht haben. Nachdem Hans Mitterer heuer nach 35jähriger Kommandantschaft bei der Feuerwehr Gschriet/Glanz sein Amt in jüngere Hände übergeben hat, überreichte ihm Michael Becker im Namen der Feuerwehr Kreuztal und des Bürgermeisters Walter Kiss ein Ehrengeschenk als Dank für die im Rahmen der Partnerschaft geleistete Arbeit. Unsere beiden Freunde, Body und Michael, nutzten natürlich die Gelegenheit dem legendären



stete Arbeit. Unsere beiden Freunde, Body und Michael, nutzten natürlich die Gelegenheit dem legendären

„Villacher Kirchtag“ einen Besuch abzustatten und genossen diesen, wie uns bekannt wurde, in vollen Krügen – ä Zügen!



Wir haben uns sehr über die gemeinsamen Stunden mit unseren Freunden gefreut und schicken in diesem Sinne mit unserer Gemeindezeitung auch an alle Ferndorfer, die nicht dabei waren, unsere besten Grüße und wünschen allen ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr.

Wir freuen uns bereits heute schon auf unser nächstes Wiedersehen im Jahr 2020 beim traditionellen Fest unter dem Fallschirm in Irlenhecken.

Verpachtung Geschäftslokal im Ortszentrum



Bezugsfertig ab 2. Jänner 2020, Parkplätze direkt vor dem Lokal, Fernwärmeheizung | Ausmaß: 33 m² | Miete incl. Betriebskosten und Heizung monatlich EUR 215,- netto. Anfragen bitte an Gemeindeamt Ferndorf, Herrn AL. Mag. Thomas Polonia, 04245 2085 0

Gemeinde Ferndorf - Elektro- mobilität für unsere BürgerInnen

eCarsharing – wir bieten günstige, nachhaltige Mobilität

Ab sofort kann das neue elektrische Carsharing Fahrzeug – ein Renault ZOE – jederzeit online gebucht werden!

Unsere Gemeinde stellt allen Einwohnern ab sofort ein eCarsharing Fahrzeug zur Verfügung. Das Fahrzeug wurde im Rahmen der ARGE Unteres Drautal angeschafft und wird von der LEADER Region Villach Land und vom Land Kärnten gefördert.

Die Förderungen ermöglichen sensationell **günstige Sondertarife für alle FAMILY eCarsharing Nutzer:**

STANDARD Tarif € 4,80 pro Stunde / € 48,00 pro Tag
PLUS Tarif € 3,84 pro Stunde / € 38,40 pro Tag
JUGEND & JUNGFAMILIEN Tarif € 2,88 pro Stunde / € 28,80 pro Tag
(für Nutzer unter 30 Jahren)

¼-Stunden genaue Buchung bei freien Kilometern.

Die Preise inkludieren Ökostrom, Versicherung, Vignette und die Wartung. Der Renault ZOE hat im Sommer ca. 250 km echte Reichweite (41kWh Batterie) und wird mit Ökostrom in ca. 2 Stunde wieder vollgeladen (22kW Schnellladung). Im Winter sind es ca. 200 km und jeder Ort in Kärnten kann leicht ohne Zwischenladen erreicht werden.

REISETREFF 2020

Katalogpräsentation | Multivisions-Show ISLAND



EINTRITT FREI!

BACHERREISEN

Freitag, 17. Jänner 2020

Stadtsaal Radenthein

ab 16 Uhr: Reise-Treff mit Katalogpräsentation durch unsere Reisebegleiter

ab 19.30 Uhr: **Live-Diashow ISLAND**

„Insel, aus einer anderen Welt“ vom bekannten Reisefotograf Günter Grüner

Dazu gibt's kleine kulinarische Köstlichkeiten & frisches Shilling Bier

REISEN 2020



REISE-HIGHLIGHTS 2020

9. bis 12. Februar Toskana - reizvoll in der Nebensaison mit Thomas Christler	€ 430,-
16. bis 22. März Frühlingsgenuss auf Sizilien mit Jules van de Ven durch das Land der Zitronen	€ 995,-
26. bis 29. März Saisonstart Ligurien mit Hermann Brunner	€ 575,-
26. bis 29. März & 16. bis 19. April Rovinj - Sonne tanken zum Topp-Preis	ab € 275,-
4. bis 10. April Korsika - die „Schöne“ mit Hermann Brunner	€ 1.050,-
25. April bis 3. Mai Rumänien: Siebenbürgen & Donaudelta mit Sorin Motora	€ 1.175,-
3. bis 13. Mai Abenteuer Usbekistan ins Zentrum der Seidenstraße mit Ziad Anwar	€ 2.150,-
16. bis 21. Mai Normandie mit Parks & Gärten mit Jules van de Ven	€ 1.395,-
25. bis 29. Mai Südtoskana - eine Bilderbuchlandschaft mit Thomas Christler	€ 580,-
4. bis 7. Juni Lissabon mit Cabo da Roca mit Patricia Tosin	€ 899,-
14. bis 21. Juli Island - Insel zwischen Feuer & Eis einzigartige Rundreise mit Dr. Fred Vornehm	€ 2.999,-
28. Juli bis 2. August Wales - altes keltisches Königreich mit Jules van de Ven	€ 1.495,-

Neuer Katalog erscheint Mitte Dezember!
Alle Preise pro Person im Doppelzimmer. Es gelten die Allgemeinen Reisebedingungen von Bacher Reisen www.bacher-reisen.at

VERANSTALTUNGS-TIPP:



17. Jänner 2020 | 19.30 Uhr
Stadtsaal Radenthein
Multivisions-Dia-Show
„ISLAND“
von Günter Grüner | Eintritt kostenlos!

BACHERREISEN

9545 Radenthein · Millstätter Straße 45 · ☎ 04246/3072-0
buchungen@bacher-reisen.at · www.bacher-reisen.at

Anmelden und los fahren! So funktioniert's:

1. Registrierung auf www.familyofpower.com
2. Sie bezahlen als Privater einmalig € 12,- oder als Unternehmer einmalig € 120,- für einen PRIVATE- oder BUSINESS-Geschäftsanteil und sind damit FAMILY OF POWER Mitglied. Mit € 12,- erwerben Sie noch die FAMILY Card, die zum Öffnen und Schließen des Fahrzeuges dient.
3. eCarsharing Nutzungsvereinbarung & SEPA-Lastschriftmandat herunterladen
4. Nutzungsvereinbarung ausfüllen Tarif wählen
5. Gültige B-Führerschein-Kopie, Nutzungsvereinbarung & SEPA Lastschriftmandat unterschrieben per Post oder E-Mail senden an ecarsharing@familyofpower.com senden.
6. Einschulungstermin mit dem eCarsharing Betreuer vereinbaren, der die persönliche FAMILY Card übergibt
7. LOS GEHT'S

**Weitere Informationen**

finden Sie auf www.familyofpower.com
 Kontakt & Ansprechpersonen: Maria Aichberger,
 Tel. 0699 16 12 0010

Aus dem Gemeinderat

Auszug aus der Gemeinderatssitzung vom 26. 06. 2019

Aufteilung von BZ-Mitteln

Der Gemeinderat hat in seinen Sitzungen am 20.12.2018 und 28.03.2019 bereits einen Teil der BZ-Mittel für das Jahr 2019 im Betrag von EUR 472.600,00 vergeben.

Nunmehr wurde eine weitere Aufteilung vorgenommen:

Vorhaben:	Betrag in EUR
Ordentlicher Haushalt	
Beleuchtungskörper Sonnwiesen Straße 1	EUR 7.000,00
Außerordentlicher Haushalt:	
Generalsanierung VS – Adaptierung Kindergarten	EUR 40.700,00
Straßensanierung Begleitwege	EUR 21.000,00
SUMME	EUR 68.700,00

Du kannst Kreativität nicht aufbrauchen. Je mehr du sie nutzt, desto mehr hast du von ihr.

Maya Angelou

Damit verbleibt ein noch zur Verfügung stehender BZ-Rest von EUR 13.700,00.

Änderung Flächenwidmungsplan

Unter Einbeziehung diverser abgegebenen Stellungnahmen genehmigte der Gemeinderat 4 Umwidmungsanträge.

Straßensanierung/Entwässerung der Sonnwiesen Straße 10

Auf Grund von Starkregen kam es in der Sonnwiesen Straße 10 immer wieder zu Schäden an Grundstücken und Gebäuden. Deshalb beschloss der Gemeinderat die Straßensanierung/Entwässerung durchzuführen und die Kosten von ca. EUR 10.000,00 zu übernehmen.

Straßensanierung Begleitwege

Auch die Begleitwege mussten saniert werden, da sie viele Löcher und Unebenheiten aufwiesen. Für diese Arbeiten investierte der Gemeinderat eine Summe von ca. EUR 21.000,00.

BESONDERE GESCHENKE FÜR BESONDERE MENSCHEN

Sie suchen das passende Geschenk für einen lieben Menschen?
 Dann sind Sie bei **papiergenuss** in Feistritz/Drau genau richtig!



Barbara Chiarabilli mit Ihren Mitarbeiterinnen Michaela Nageler und Tina Weissenberger bieten ein umfangreiches Sortiment an besonderen Kostlichkeiten und Geschenksideen.

FROHE WEIHNACHTEN UND
ALLES GUTE FÜR DAS JAHR 2020!

papiergenuss



Mo bis Do: 7.15–12.30 Uhr und 14.00–18.00 Uhr, Sa. 8.00 bis 12.30 Uhr, NEU: Freitag durchgehend von 7.15 Uhr bis 18 Uhr
 Villacher Str. 40, 9710 Feistritz/Drau, Telefon: 04245/51519 oder 0676/58 26 179, www.papiergenuss.at

Dipl.-Ing.

Vermessungsbüro
Staatlich befugter und beeideter
Zivilgeometer

**Ronald Humitsch**

9800 Spittal/Drau, Rizzistraße 1a
Telefon: 04762/2601
office@vermessung-humitsch.at

II. Nachtragsvoranschlag 2019

Der Gemeinderat beschloss den Voranschlag für das Jahr 2019 durch den II. Nachtragsvoranschlag um nachstehende Summen zu erweitern:

	<i>bisherige Gesamtsummen</i>	<i>erweitert/ gekürzt um</i>	<i>Voranschlag neu Gesamtsummen</i>
a) Ordentlicher Voranschlag			
Summe der Ausgaben	4.498.300,00	473.300,00	4.971.600,00
Summe der Einnahmen	4.498.300,00	473.300,00	4.971.600,00
b) Außerordentlicher Voranschlag			
Summe der Ausgaben	1.508.800,00	397.300,00	1.906.100,00
Summe der Einnahmen	1.508.800,00	397.300,00	1.906.100,00
c) GESAMTGEBARUNG			
GESAMTAUSGABEN	6.007.100,00	870.600,00	6.877.700,00
GESAMTEINNAHMEN	6.007.100,00	870.600,00	6.877.700,00

Auszug aus der Gemeinderatssitzung vom 02. 10. 2019

Nachwahl im Gemeindevorstand

Auf Grund eines Mandatsverzichtes eines Gemeinderatsmitgliedes musste eine Nachwahl im Gemeindevorstand vorgenommen werden. Neues Ersatzmitglied des Gemeindevorstandes ist Herr Kevin Kronewetter.

Nachwahl im Ausschuss für Kultur, Jugend und Sport und Nachwahl im Ausschuss für Abfallwirtschaft, Umweltschutz und Energie

Auch in diesen Ausschüssen mussten auf Grund eines Mandatsverzichtes eines Gemeinderatsmitgliedes Nachwahlen durchgeführt werden.

Als sonstiges Mitglied in diesen beiden Ausschüssen wurde Kevin Kronewetter gewählt.

Aufteilung der restlichen BZ-Mittel für das Jahr 2019

Der Gemeinderat hat in seinen Sitzungen am 20.12.2018, 28.03.2019 und 26.06.2019 bereits einen Großteil der BZ-Mittel für das Jahr 2019 im Betrag von EUR 541.300,00 vergeben.

Die restlichen BZ-Mittel in der Höhe von EUR 13.700,00 wurden wie folgt aufgeteilt:

Vorhaben:	Betrag in EUR
Außerordentlicher Haushalt:	
Katastrophenschäden 2018	EUR 13.700,00
SUMME	EUR 13.700,00

Gebührenerhöhungen

Im Bereich des **Wasserhaushaltes** mussten auf Grund diverser Investitionen (Quellsammelstube Fürstenwaldquelle, Hochbehälter Rudersdorf etc.) und der laufenden Reparaturaufwendungen nachstehende Erhöhungen beschlossen werden.

Benützungsgebühr:	
ab 1. November 2019	EUR 1,60
ab 1. November 2020	EUR 1,80
ab 1. November 2021	EUR 2,00

Auch im **Kanalhaushalt** mussten auf Grund anstehender dringend notwendiger Sanierungsarbeiten entsprechende Erhöhungen beschlossen werden:

Benützungsgebühr:	
ab 1. November 2019	EUR 2,40
ab 1. November 2020	EUR 2,60
ab 1. November 2021	EUR 2,80

Gemeinde Ferndorf Orts- und Infrastrukturentwicklungs KG

Der Gemeinderat beschloss einerseits den Rechnungsabschluss für das Jahr 2018 und andererseits die Rückgliederung der KG in die Gemeinde Ferndorf.

Quellsammelstube Fürstenwaldquelle – Beschlussfassung über Finanzierungsplan

Für die Quellsammelstube Fürstenwaldquelle beschloss der Gemeinderat den Finanzierungsplan in der Höhe von EUR 80.000,00.

Glanz: Parkanlage mit Kriegerdenkmal

Der Gemeinderat beschloss den Park als kulturelles und gemeinschaftliches Zentrum zu erhalten und die Pflege des Parks zu übernehmen.



III. Nachtragsvoranschlag 2019

Der Gemeinderat beschloss den Voranschlag für das Jahr 2019 durch den III. Nachtragsvoranschlag um nachstehende Summen zu erweitern:

	bisherige Gesamtsummen	erweitert/ gekürzt um	Voranschlag neu Gesamtsummen
a) Ordentlicher Voranschlag			
Summe der Ausgaben	4.971.600,00	40.100,00	5.011.700,00
Summe der Einnahmen	4.971.600,00	40.100,00	5.011.700,00
b) Außerordentlicher Voranschlag			
Summe der Ausgaben	1.906.100,00	97.600,00	2.003.700,00
Summe der Einnahmen	1.906.100,00	97.600,00	2.003.700,00
c) GESAMTGEBARUNG			
GESAMTAUSGABEN	6.877.700,00	137.700,00	7.015.400,00
GESAMTEINNAHMEN	6.877.700,00	137.700,00	7.015.400,00

Informationen aus dem Bauamt

Auch heuer möchten wir die vorliegende Ausgabe der Gemeindezeitung nutzen, um Sie über die zu differenzierenden Bauvorhaben zu informieren. Immer wieder kommt es zu unterschiedlichen Auffassungen und Auslegungen. Um vorbeugend zu reagieren, wird nachstehend detailliert darauf eingegangen. Vorab ist festzuhalten, dass **alle Bauvorhaben (auch Zäune, Einfriedungen, betonierte Mauern, Natursteinmauern etc.) vor ihrer Ausführung** schriftlich der Gemeinde Ferndorf zu melden sind. In weiterer Folge wird dann beurteilt, ob das Bauvorhaben baubewilligungspflichtig, oder lediglich mitteilungs-pflichtig ist. Auch wird nochmals in Erinnerung gerufen,

dass mit dem Bauvorhaben erst begonnen werden darf, wenn der Baubewilligungsbescheid vorliegt!

Die Kärntner Bauordnung 1996 idgF unterscheidet zweierlei Bauvorhaben:

1. gem. § 6 K-BO idgF: **baubewilligungspflichtige Vorhaben**

Soweit es kein bewilligungsfreies Bauvorhaben ist unterliegen der Baubewilligungspflicht:

- die Errichtung von Gebäuden und sonstigen baulichen Anlagen
- die Änderung von Gebäuden und sonstigen baulichen Anlagen
- die Änderung der Verwendung

von Gebäuden oder Gebäudeteilen, sofern für die neue Verwendung andere öffentlich-rechtliche, insbesondere raumordnungsrechtliche Anforderungen gelten als für die bisherige Verwendung

- der Abbruch von Gebäuden, Gebäudeteilen, sonstigen baulichen Anlagen oder Teilen von solchen
- die Errichtung und die Änderung von zentralen Feuerungsanlagen mit einer Nennwärmeleistung über 50 kW, hinsichtlich der Etagenheizungen jedoch nur dann, wenn sie mit flüssigen oder gasförmigen Brennstoffen betrieben werden

2. gem. § 7 K-BO idgF: **bewilligungsfrei, mitteilungspflichtige Vorhaben**

Bewilligungsfreie Vorhaben unterliegen der Mitteilungspflicht und sind vor Beginn der Ausführung der Behörde schriftlich mitzuteilen. Genannte Mitteilungen haben den Ausführungsort, die Katastralgemeinde, die Grundstücksnummer sowie eine Kurzbeschreibung des Vorhabens zu beinhalten.

Keiner Baubewilligung bedürfen nachstehend angeführte Vorhaben:

- a) die Errichtung, die Änderung und der Abbruch von Gebäuden bis zu 25 m² Grundfläche und 3,50 m Höhe
- b) die Errichtung, die Änderung und der Abbruch von zentralen Feuerungsanlagen mit einer Nennwärmeleistung bis zu 50 kW
- c) die Änderung von Gebäuden, soweit
 - o sie sich nur auf das Innere bezieht und keine tragenden Bauteile betrifft, sofern keine Erhöhung der Wohnnutzfläche erfolgt, oder
 - o es sich um die Anbringung eines Vollwärmeschutzes ohne Änderung der äußeren Gestaltung handelt, oder
 - o es sich um den Austausch oder die Erneuerung von Fenstern handelt, wenn deren Größe und äußere Gestaltung unverändert bleibt, oder
 - o es sich um den Einbau von Treppenschrägaufzügen in nicht allgemein zugänglichen Bereichen von Gebäuden handelt
- d) die Änderung der Verwendung von Gebäuden oder Gebäudeteilen in Freizeitwohnsitz im Sinn des § 6 des Kärntner Grundverkehrsgesetzes 1994 und von Freizeitwohnsitz in Hauptwohnsitz
- e) die Errichtung, die Änderung und der Abbruch von Parabolantennen

- f) die Errichtung, die Änderung und der Abbruch von Sonnenkollektoren und Photovoltaikanlagen bis zu 40 m² Fläche, sofern nicht § 2 Abs. 2 lit. i K-BO zur Anwendung kommt
- g) die Errichtung, die Änderung und der Abbruch von für die Dauer der Bauausführung erforderlichen Baustelleneinrichtungen
- h) die Errichtung, die Änderung und der Abbruch von baulichen Anlagen, die der Gartengestaltung dienen, wie etwa Pergolen, in Leichtbauweise, bis zu 40 m² Grundfläche und 3,50 m Höhe
- i) die Errichtung, die Änderung und der Abbruch von Wasserbecken bis zu 80 m³ Rauminhalt, sofern sich diese nicht innerhalb von Gebäuden befinden
- j) die Errichtung, die Änderung und der Abbruch von Einfriedungen in Leichtbauweise bis zu 1,50 m Höhe; gemeinsam mit einer Sockelmauer im Sinne der lit. k bis zu 2 m Gesamthöhe; gemeinsam mit einer Stützmauer im Sinne der lit. l bis zu 2,50 m Gesamthöhe
- k) die Errichtung, die Änderung und der Abbruch von Sockelmauerwerken bis zu 0,50 m Höhe
- l) die Errichtung, die Änderung und der Abbruch von Stützmauern bis zu 1 m Höhe
- m) die Errichtung, die Änderung und der Abbruch eines überdachten Stellplatzes pro Wohngebäude bis zu 40 m² Grundfläche und 3,50 m Höhe, auch wenn dieser als Zubau zu einem Gebäude ausgeführt wird
- n) die Errichtung, die Änderung und der Abbruch von baulichen Anlagen für den vorübergehenden Bedarf von höchstens vier Wochen im Rahmen von Märkten, Kirchtagen, Ausstellungen, Messen und ähnlichen Veranstaltungen (zB Festzelte, Tribünen, Tanzböden, Kioske,

Stände, Buden) – bitte beachten Sie diesbezüglich das Kärntner Veranstaltungsgesetz

- o) die Instandsetzung von Gebäuden und sonstigen baulichen Anlagen, die keine tragenden Bauteile betrifft und keine Auswirkungen auf die Sicherheit, die Gesundheit oder auf die äußere Gestaltung hat
- p) die Errichtung, die Änderung und der Abbruch von Folientunneln im Rahmen der Land- und Forstwirtschaft oder des Gartenbaues bis zu 50 m Länge, 3 m Breite und 3,50 m Höhe
- q) die Errichtung, die Änderung und der Abbruch von Terrassenüberdachungen bis zu 40 m² Grundfläche und 3,50 m Höhe, auch wenn dieser als Zubau zu einem Gebäude ausgeführt wird
- r) die Errichtung, die Änderung und der Abbruch von Werbe- und Ankündigungsanlagen bis zu 16 m² Gesamtfläche
- s) der Abbruch von Luftwärmepumpen
- t) die Errichtung, die Änderung und der Abbruch von Gebäuden, Gebäudeteilen, sonstigen baulichen Anlagen oder Teilen von solchen, sofern das Vorhaben mit den in lit. a bis s angeführten Vorhaben im Hinblick auf seine Größe und die Auswirkungen auf Anrainer vergleichbar ist
- u) Vorhaben, die in Entsprechung eines behördlichen Auftrages, ausgenommen eines baubehördlichen Auftrages, ausgeführt werden
- v) Vorhaben, die in Entsprechung eines baubehördlichen Auftrages ausgeführt werden
- w) die Errichtung, die Änderung und der Abbruch von baulichen Anlagen im Nahbereich von bestehenden Grenzübergangsstellen zur Regelung, Lenkung und Überwachung des Eintrittes in das



**Das Team vom
Autohaus Kahlhofer
wünscht erholsame Festtage
und ein wunderbares neues Jahr!**

**Ab 1. Jänner 2020 sind wir
auch Ihr SEAT-Servicepartner!**



www.kahlhofer.at

- Bundesgebiet sowie die Änderung der Verwendung in eine solche Anlage
- x) die Änderung der Verwendung von Gebäuden oder Gebäudeteilen in ein Gebäude oder einen Gebäudeteil zur Unterbringung von Personen im Sinne des § 2 des Kärntner Grundversorgungsgesetzes – K-GrVG

Sobald ein vorgenanntes Vorhaben durch die Änderung die erwähnten

vorgegebenen Flächen-, Kubatur-, Höhen-, Längen- und Breitenausmaße oder Nennwärmeleistungen überschreitet, handelt es sich um ein bewilligungspflichtiges Vorhaben.

Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

Sie werden ersucht die gesetzlichen Vorgaben zu wahren und im Zweifelsfall sich umgehend mit der Gemeinde Ferndorf in Verbindung zu setzen. Im Sinne von Transparenz

und Bürgerservice stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung und beraten Sie dahingehend. Jedoch muss auch darauf hingewiesen werden, dass der Bürgermeister als Baubehörde erster Instanz verpflichtet ist Missstände (nichtgemeldete Bauvorhaben, illegale Bauten udgl.) umgehend mittels Anzeige an die Strafbehörde der Bezirkshauptmannschaft Villach-Land weiterzuleiten.

Herzlichen Glückwunsch zur Geburt Ihres Kindes . . .



21.06.2019
Der **Gigler** Anja und dem **Hinteregger** Hannes, einen **Andre**



06.07.2019
Der **Jungwirt** Mary und dem Wille, eine **Jana Maria**

10.07.2019
Der **Karitnig** Mirjam, eine **Emilia**



30.07.2019
Der **Petutschnig** Jaqueline und dem Peter, einen **Hannes**



05.08.2019
Der **Hinteregger** Silke und dem **Kampitsch** Andreas, eine **Florentina**

15.09.2019
Der **Marko** Nadine und dem Gerhard, einen **Jason**



Volkweisheit

Geheiratet haben . . .

Soweit die Erde Himmel sein kann,
soweit ist sie es in einer glücklichen Ehe.

Marie von Ebner-Eschenbach

Am 31.08.2019 gaben sich **Carina Iris Staber** und **Staber Franz** das „Ja – Wort“.
Auf dem Bild zu sehen (v. links) Franz jun., Mia, Franz Matteo, Carina Iris und Leni.



Gestorben sind . . .

01.05.2019
Wallner Waltraude Katharina, Sankt Paul (71 Jahre)

16.06.2019
Löschner Theresia, Sonnwiesen (75 Jahre)

01.07.2019
Steurer Maria Theresia, Ferndorf (63 Jahre)

21.07.2019
Edlinger Josefine Genovefa, Sonnwiesen (83 Jahre)

24.07.2019
Moser Hans, Sonnwiesen (91 Jahre)

14.08.2019
Rassi Oliver Michael, Ferndorf (53 Jahre)

03.09.2019
Hartweger Michael, Beinten (92 Jahre)

22.09.2019
Ambrusch Andreas, Ferndorf (60 Jahre)

03.10.2019
Penker Walter, Ferndorf (69 Jahre)

19.10.2019
Wallner Wilfried, Sankt Paul (77 Jahre)



Leben ist wie Schnee,
Du kannst ihn nicht bewahren.
Trost ist, dass Du da warst,
Stunden, Monate, Jahre.

Herman van Veen

Bestattung Kärnten

Rat und Hilfe im Trauerfall, auch bei Ihnen zu Hause.

Sorgen Sie vor!
Wir beraten Sie einfühlsam und diskret.

Der letzte Weg bleibt unvergessen ...

**Jeder Mensch ist wertvoll.
Abschied mit Kultur!**

T 050 199 - 6688
E feistritz@bestattung-kaernten.at

Besuchen Sie auch unser kostenloses Kondolenzportal:
www.pax-requiem.at
www.bestattung-kaernten.at

Herzlichen Glückwunsch, Gesundheit & Gottes Segen

Erst die Möglichkeit, einen Traum zu verwirklichen, macht unser Leben lebenswert.

Paulo Coelho

Alles, alles Gute, Gesundheit und Gottes Segen! Den Wünschen zum Geburtstag schließen sich der Bürgermeister und die Gemeindezeitung vom Herzen an!

Geburtstage bis November 2019

Zum 94. Geburtstag:

Unterberger Ilse, St. Paul

Zum 92. Geburtstag:

Eberhart Irmgard, Ferndorf

Zum 91. Geburtstag:

Madritsch Maria Magdalena, Glanz

Zum 90. Geburtstag:

Hörnler Maria, Ferndorf; Kraschl Auguste, Beinten

Zum 89. Geburtstag:

Mizera Eleonore, Rudersdorf

Zum 86. Geburtstag:

DI Schulte-Frohlinde Werner, Gschriet; Pöcheim Erich, Ferndorf

Zum 85. Geburtstag:

Tschernutter Wilhelm, Lang

Zum 84. Geburtstag:

Hinteregger Johann, Sonnwiesen; Peternell Wilhelm Hermann, St. Paul

Zum 81. Geburtstag:

Zolgar Theresia, Politzen; Wappis Edith Elfriede, Sonnwiesen; Lintner Mathilde, Ferndorf

Zum 80. Geburtstag:

Hörnler Gerhard, Ferndorf; Schwaiger Albin, Gschriet; Nageler Anna Maria, Sonnwiesen; Gradnitzer Hermann, Ferndorf

Zum 79. Geburtstag:

Gury Ernst, Sonnwiesen; Winkler Raimund Oswald, Beinten; Wissmann Roland Hermann, Sonnwiesen

Zum 78. Geburtstag:

Oberrauter Marlene, Sonnwiesen; Kronewetter Inge, Sonnwiesen

Zum 77. Geburtstag:

Eder Ingrid, Sonnwiesen; Gradnitzer Johanna Herta, Ferndorf; Egger Adolf, Ferndorf; Winkler Albert Hans, Glanz

Zum 76. Geburtstag:

Hattenberger Horst Friedrich, Ferndorf; Dr. Oberzaucher Alfred Johann, Sonnwiesen

Zum 75. Geburtstag:

Staber Andreas, Beinten; Hinteregger Monika, Sonnwiesen; Rosenfeld Robert Wolfgang, Ferndorf; Kreiner Friedrich, St. Paul; Schafferer Alois, Ferndorf; Thaler Annemarie, St. Paul

Zum 74. Geburtstag:

Winkler Sigrid, Glanz; Ploner Johann, Sonnwiesen; Ortner Andreas, Insberg

Zum 73. Geburtstag:

Söllradl Brigitte, Ferndorf

Zum 72. Geburtstag:

Schwaiger Gerta, Gschriet; Gritschacher Brigitte Roswitha, Sonnwiesen; Ortner Roswitha, Insberg

Zum 71. Geburtstag:

Leopold Christa, Ferndorf; Praßl Gerald Jakob, Lang; Edlinger Ambros, Sonnwiesen; Ing. Kastner Harald Josef, Ferndorf

Zum 70. Geburtstag:

Wegscheider Ria Elisabeth, Rudersdorf; Grüniger Ferdinand, Ferndorf; Gasser Sigrid, Ferndorf; Gaugelhofer Siegfried, Döbriach

elektro amenitsch

Frohe Weihnachten, viel Glück im neuen Jahr und ein herzliches Dankeschön!

ELEKTROTECHNIK
ANLAGENÜBERPRÜFUNG (lt. ÖVE-Norm)
BELEUCHUNGSTECHNIK (Beratung/Planung)
INFRAROTHEIZUNGEN
PHOTOVOLTAIK

9710 FEISTRITZ/DRAU - POBERSACHER STR. 226 - T 04245 25 52-0 - E OFFICE@AMENITSCH.COM

Kfz TSCHERNUTTER OG

Bahnhofstrasse 196, 9711 Paternion
 Tel.: 0 4245 - 64 890
 Mob.: 0 676 - 336 42 91
 E-mail: office@ct-autoabc.at

Kfz KRAFTFAHRZEUGE
 KRAFTFAHRZEUGE
 KRAFTFAHRZEUGE

Wir wünschen unseren Kunden und Geschäftsfreunden frohe Weihnachten und alles Gute für 2020!

Freie Mehrmarken-Werkstatt
 unabhängig, kompetent, preiswert, fair.

Wir gratulieren zu hohen Geburtstagen . . .

bis November 2019



Unterberger Ilse
94 Jahre



Eberhart Irmgard
92 Jahre



Flaschberger Christine
91 Jahre



Hörnler Maria
90 Jahre



Kraschl Auguste
90 Jahre



Winkler Franz
90 Jahre



Egger Lore
89 Jahre



Kofler Waltraud
89 Jahre



Linder Johann
89 Jahre



Mizera Elli
89 Jahre



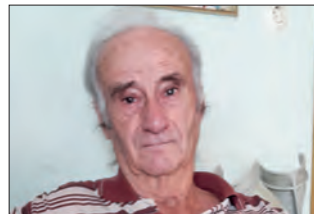
Steinwender Johanna
89 Jahre



Kleinfurher Franz
88 Jahre



Auer Franz †
87 Jahre



Brunner Johann
86 Jahre



DI Schulte-Frohlinde Werner
86 Jahre



Pöcheim Erich
86 Jahre



Stramer Kordula
86 Jahre



Peternell Hans-Jörg
85 Jahre



Tschernutter Willi
85 Jahre



Bader Lydia
80 Jahre



Gradnitzer Andreas & Maria
80 Jahre



Gradnitzer Hermann
80 Jahre



Hörnler Gerhard
80 Jahre



Nageler Anna Maria
80 Jahre



Schwaiger Albin
80 Jahre



Tschernutter Klara
80 Jahre



Hohe Geburtstage ohne Foto

Hinterlassnig Anna	85 Jahre
Moser Johann	86 Jahre
Pihan Friedrich	86 Jahre
Pontasch Josefine	91 Jahre
Schultheiss Otto	92 Jahre
Zeber Johann	86 Jahre

Ferndorfer in Heimen

Spanninger Hildegard	91 Jahre
Haupt Franz	91 Jahre
Peiritsch Ferdl	83 Jahre
Rossmann Hubert	83 Jahre +
Unterkofler Irmgard	81 Jahre
Nageler Adolf	81 Jahre
Hlebanja Helene	81 Jahre

Gratulationen

Freiwillig und ver(ge)ehrt

Mitterer Johann, ein langjähriger Kommandant, geht in den verdienten Ruhestand. Nach 35-jähriger Tätigkeit als Ortsfeuerwehrkommandant, 2 Perioden Gemeindefeuerwehrkommandant und 6 Jahre Abschnittsfeuerwehrkommandant des Abschnitts Unteres Drautal will sich Hans nunmehr seiner Familie und der Freizeitgestaltung widmen.

Am 14. 06. 2019 konnte im würdigen Rahmen Mitterer Hans der Verdiente Ehrendienstgrad Ehrenabschnittsbrandinspektor verliehen werden. Im Rahmen der Festlichkeiten und in Anwesenheit von Bürgermeister Haller Josef, BFK Stv. Kurt Petschar, GFK Steinwender Johann und Ehrenoberbrandrat Ebner Peter, die sich als Gratulanten ein-

stellten, wurde EABI Mitterer Dank und Anerkennung für seine langjährige Tätigkeit in der Feuerwehr ausgesprochen.

Alle Gratulanten wünschen Hans für seinen Ruhestand Gesundheit und viele schöne Stunden mit seinen Freunden und Kameraden in der Feuerwehr.



MieleIhr Miele Center in Villach für
Verkauf, Kundendienst und ErsatzteileOssiacherzeile 46 · A-9500 Villach
www.mielecenter.at**CENTER OLSACHER****Telefon-Hotline 04242 / 340 00**

Ausschüsse

Kultur

Obmann: Martin Drussnitzer

Wenn wir bei allen Dingen, von denen wir Gebrauch machen, an die denken, die nach uns kommen, bedeutet das, dass wir uns der Gesellschaft erkenntlich zeigen.

Kodo Sawaki

Blumenschmuckwettbewerb 2019

Am 1. August 2019 fand wieder der diesjährige Blumenschmuckwettbewerb mit 15 TeilnehmerInnen in der Gemeinde Ferndorf statt. Die Bewertungen wurden von der Jury, Wastl Daniela, Schafferer Alois und Stark Johanna durchgeführt. Auf Grund ihrer schönen Blumenpracht nahmen drei Teilnehmerinnen zusätzlich bei der Blumenolympiade Kärnten teil.

In der Region Villach Land schafften es Frau Schwaiger Manuela und Frau Bernsteiner Renate auf den 2. Rang. Den 1. Rang gewann Frau Gruber Rosemarie sowie des Weiteren erreichte sie den 2. Platz in der Landeswertung.

Ein herzliches Dankeschön an alle



TeilnehmerInnen, an unsere Jury, an die vielen gastfreundlichen Familien, an unsere BegleiterInnen, an Hanni Stark als Organisatorin und an alle, die dazu beigetragen haben, unseren Ort geschmückt zu präsentieren! Als kleines Dankeschön für alle TeilnehmerInnen fand am 30. Oktober



eine Abschlussveranstaltung im Großen Saal der Gemeinde Ferndorf statt. Es gab Schweinsbraten mit Knödel (danke unserem Nahversorger ADEG - Albert Angerer), die Jury war anwesend, für alle TN gab es ein Bilderbuch zur Erinnerung. Danke für die Zusammenstellung!



Ferndorfer Dorffest 2019

Das Dorffest fand heuer erstmalig unter dem Motto „Country Day & Night“ statt, das von den BesucherInnen sehr positiv aufgenommen wurde. Von den TeilnehmerInnen gab es eine ausge-



zeichnet kulinarische Verpflegung, dem Motto angepasst. Des Weiteren gab es ein Bullenreitgerät und Countrymusik, das zusätzlich das Motto unterstreichen konnte. Das Dorffest 2019 war wieder ein Erfolg und wir freuen uns nächstes Jahr auf Ihren Besuch!

Christkindlmarkt

Heuer fand der Markt mit vielen StandlerInnen am 30. 11. statt. Danke an alle großen und kleinen TeilnehmerInnen, HelferInnen und AkteurInnen!

An dieser Stelle wünschen wir gesegnete Weihnachten und einen guten Rutsch ins Jahr 2020!



Fremdenverkehr

Obmann: Gernot Oberzaucher

Gästeehrungen im Jahr 2019

Frau BACH Philine
D-07751 Jena, Plinz 1 **10 Jahre**
Frau BACH Gisa
D-07751 Jena, Plinz 1 **10 Jahre**

Ferienblockhaus Flaschberger,
Glanz 40

Fam. STRELOW Rosemarie u. Horst
D-38162 Cremlingen, Döhrenstr. 40 **50 Jahre**

Klammerhof, Fam. Gruber, Gschriet 1

Familie PAUL Gerhard und Ingrid
D-31515 Wunstorf, Im Sandfelde 9 **50 Jahre**

Tscharnutter Johanna, Grillenberger,
St. Jakob 5



10 Jahre Flaschberger
Fam. Rademaker

Familie RADEMAKER Natascha
und Bernd Heiko
D-26831 Bunde, Bahnhofstraße 3 **10 Jahre**

Ferienblockhaus Flaschberger,
Glanz 40

Familie SIMON Anita
D-95131 Schwarzenbach am Wald,
Burgstall 10 **25 Jahre**

Alpengasthof Bergfried, Gschriet 19



25 Jahre Bergfried
Fam. Simon Anita



10 Jahre Flaschberger
Frau Bach Philine und Gisa



25 Jahre Bergfried
Fam. Simon Anita



Wir wünschen unseren Kunden und Freunden fröhliche Weihnachten und ein gesundes erfolgreiches neues Jahr verbunden mit einem herzlichen Dankeschön für das entgegengebrachte Vertrauen!



rohr-bau
baugesellschaft m.b.H.

hauptstraße 39 - 9711 paternion
tel 04245-2102 - fax 04245-62205
office@rohr-bau.at - www.rohr-bau.at

50 Jahre Kärnten und Familie Paul

Es war das Jahr 1964, als wir – gerade verheiratet, noch ohne Kinder – zum ersten Mal nach Kärnten kamen und bei der Familie Grillenberger in St. Jakob Quartier fanden.

Die Aufnahme dort war so herzlich und nett, dass wir gleich im nächsten Jahr wiederkamen. Uns so entwickelte sich bis zum heutigen Tage eine Freundschaft, die jetzt das 50-jährige Jubiläum in St. Jakob feiert. Wir erleben dort mittlerweile die 4. Generation, DENN auch unsere 4. Generation macht Urlaub in St. Jakob bei Familie Grillenberger.

Selbst unsere Enkelkinder können sich einen Sommer ohne Urlaub auf dem Bauernhof nicht vorstellen. Die herzliche Verbundenheit zur Familie, die herrliche Landschaft und natürlich die vielen Freundschaften, die sich entwickelt haben, lassen uns alle immer wieder gern zurückkeh-



ren. Dafür gilt es einmal, allen ganz herzlichen Dank zu sagen!! Kärnten ist Spitze!

Wenn es unsere Gesundheit erlaubt, werden wir noch ein paar Jahre gern unseren Urlaub in St. Jakob verbringen. Hierbei sind wir jetzt schon auf die Hilfe unserer Kinder angewiesen, denn rund 1000 km mit dem Auto zu fahren, das ist für uns allein nicht zu bewältigen. Möge der liebe Gott uns noch ein paar Jahre hierfür schenken.

Darauf hoffen wir und sagen allen „DANKE“, besonders der Familie Grillenberger, die wir sehr ins Herz geschlossen haben.

Wir grüßen die Gemeinde Ferndorf, danken für die Ehrung anlässlich unserer 50-Jahr-Feier und die schönen Präsente, die lieben Freunde allerseits und ganz besonders unseren Bauernhof in St. Jakob!

*Gerhard und Ingrid Paul
mit Swantje und Holger, Imke, Josi,
Linus und Arvid*



Schrottmittel ● **JOSEF
TSCHINDER**

A-9711 Paternion · Kamering 20

Tel. 0664 / 163 22 25 oder 0676 / 607 23 54

- Schrotthandel
- Buntmetalle
- Kabelgranulation
- Abgaskatalysatoren
- Motorzerlegung
- Elektrogeräte- u. Elektronikschrottaufbereitung
- Abfallsortierung
- KFZ-Ersatzteile
- Altholzübernahme

*Wir bedanken uns bei unseren Kunden für ihre Treue,
wünschen frohe Weihnachten, ein gesundes neues Jahr
und hoffen auf weitere gute Zusammenarbeit!*

Umwelt

Obmann: Ing. Harald Kastner

Riskieren Sie es „trotzdem“...

Das Thema Klima hat in den letzten Monaten große Bedeutung im aktuellen Sprachgebrauch erhalten, in der aktuellen Praxis leider weniger. Außerdem ist durch den Ausstieg der USA (ca. 16,9 % Gesamtmenge am CO₂ Äquivalent und 2. Platz nach China) aus dem Pariser Klimavertrag 2015 die seinerzeitige Euphorie entsprechend gebremst.

Deutschland liegt bei einem Prozentsatz von 2,4 Prozent an 6. Stelle in der „Bestenliste“ und 870 Mio Tonnen CO₂ – Ausstoß. Österreich hatte im Jahr 2018 80 Mio t CO₂ – Äquivalent, und damit wiederum ca. die berühmten 10 % der BRD, also den berühmten Klacks. EU-Vorgaben zwingen uns jedoch zum Handeln (siehe die Diskussion über Strafzahlungen).

Diese nicht erfreulichen Gegenüberstellungen sollten uns nicht von Ver-

besserungen in unseren Bereichen („Tropfen auf dem heißen Stein“) und der Annahme von Förderungen vor allem im Wohnbereich abbringen. Eine Sanierung unseres Wohnbereiches bringt auf alle Fälle 2 Vorteile:

- Geringere Heizkosten
- Verbesserung der Wohnqualität

Das Land fördert unter der Prämisse „Raus aus den fossilen Brennstoffen“ (d.h., Verzicht auf Heizöl, Gas und Kohle, ersetzt durch biogene Stoffe wie Pellets, Stückholz oder Hackschnitzel bzw. Fernwärme oder Wärmepumpen).

Vom Land können auch Energieberater angefordert werden.

„Raus aus dem Öl“ (für Öl – und Gasheizung) ist auch für 2020 geplant (30% bis max. € 5.000.-) ist auch aus dem Bundesbudget vorgesehen.

Sollte nicht eine Gesamtsanierung des Wohnbereiches geplant sein ist der Beginn bei der Heizung am sinnvollsten.

Holz: natürlich – heimisch – kostensparend

Holzpellets: genormte Presslinge –

Durchmesser 4 bis 6, Länge 10 bis 50 mm – 1 Kg Pellets hat etwa den Energiegehalt eines halben Liter Öls Hackschnitzel: aus der Holzernte als Nebenprodukt. 10 bis 15 Schüttraummeter Hackgut sind vom Energiegehalt vergleichbar mit 1000 Liter Öl.

Scheitholz: als klassische Variante in Größe, Form und Beschaffenheit unterschiedlich. Ein Raummeter Buchenholz entspricht etwa 200 Liter Heizöl.

Wärmepumpe: Umweltfreundlichkeit, Versorgungssicherheit, niedrige Betriebskosten, auch zum Kühlen (ansteigende Temperaturen), keine Warmwasserbereitung (Zusatz erforderlich)

Photovoltaikanlage: erzeugen Sie ihren Strom selbst. Dabei kann durch einen Stromspeicher auch in sonnenarmen Zeiten die Lieferung gewährleistet sein.

Sämtliche angeführten Möglichkeiten werden gefördert.

... und überlegen Sie sich eine nachhaltige Verbesserung!

Was darf in den Gelben Sack / Gelbe Tonne

- Plastikflaschen für Getränke
- Plastikflaschen für Wasch- und Reinigungsmittel
- Plastikflaschen für Körperpflegemittel (Duschgel, Shampoo)
- Joghurtbecher
- Tetra Pak – Verbundkarton
- Plastiksackerl und Tragetaschen
- Kunststoffdeckel u. -verschlüsse
- Kunststofftuben
- Kunststoffkanister
- Blisterverpackungen
- Styropor®-Verpackungen
- Obst- und Fleischtaschen aus Kunststoff
- Kunststoffnetze
- Jutesäcke
- Holzstegen

KNICK-TRICK zum Platzsparen

Bitte bei PET-Flaschen in der Flaschenmitte draufdrücken und den Boden umknicken.

Woraus werden Kunststoffe eigentlich hergestellt?

Der Grundstoff für die Herstellung von Kunststoff ist Erdöl. Erdöl ist zwar ein Stoff aus der Natur, aber wird dann mit vielen anderen Zusätzen zu einem Stoff verarbeitet, der kein Naturprodukt mehr ist sondern künstlich – also Kunststoff!

Sortierung von Kunststoffen

Die gesammelten Kunststoffverpackungen im Gelben Sack müssen natürlich noch sortiert werden, da viele Menschen Abfälle hineingeben, die nicht hinein gehören. Außerdem können nicht alle Kunststoffe zusammen verarbeitet werden – es gibt ja 200 verschiedene Sorten.

Es heißt ja immer, dass aus einem Joghurtbecher wieder ein neuer Joghurtbecher wird. Stimmt das?

Das stimmt nicht. Man kann die Becher nicht einfach wieder verwenden. Aus einem gebrauchten Kunststoff kann und darf man keine Lebensmittelverpackung mehr machen sondern man muss ihn recyceln.

Kunststoffabfälle wie zB Spielzeug, Wäschekorb, Gartengeräte, Haushaltsgeräte etc. sind zwar aus Kunststoff aber keine Verpackungen und gehören keinesfalls in den Gelben Sack/Gelbe Tonne!

DER GELBE SACK

Richtiges Lagern im Kühlschrank!

Tipp zum richtigen Lagern im Kühlschrank!

Im obersten Fach des Kühlschranks sollte man Lebensmittel aufbewahren, welche nicht so stark gekühlt werden müssen.

Milch & Milchprodukte wie Joghurt oder Schnittkäse gehören ins mittlere Fach. Viele geben Milchpackungen in die Kühlschranktür. Dort steigt die Temperatur durch das ständige Öffnen der Türe, somit ist es zu warm für die Milch.

Butter, Eier und Getränke finden in der Kühlschranktür ihren Platz.

Lebensmittel, die leicht verderben wie Fisch, Fleisch, Wurst und Geflügel ins unterste Fach, da es hier am kältesten ist.

Obst und Gemüse bleiben am längsten in den Schubfächern am Boden des Kühlschranks frisch.

Süßfrüchte wie Äpfel, Bananen aber auch Kartoffeln, Tomaten, Zucchini außerhalb des Kühlschranks aufbewahren.

Älteres zuerst verbrauchen

Auf das **Mindesthaltbarkeitsdatum (MHD)** achten – „Mindestens haltbar bis...“ Lebensmittel bei denen das MHD überschritten wurde, sind nicht automatisch verdorben. Es bedeutet, dass die Hersteller nur bis zu diesem Zeitpunkt einen einwandfreien Zustand ihres Produktes garantieren. Setzen Sie nach Ablauf Ihre Sinne ein – sehen, riechen, schmecken und entscheiden Sie selbst!

Das **Verbrauchsdatum** – „Zu verbrauchen bis...“ findet sich auf leicht verderblichen Lebensmitteln, wie zum Beispiel rohem Fleisch. Diese Lebensmittel sollten bis dahin auch unbedingt gegessen werden.

... und nie länger einzubringen!

Abfallwirtschaftsverband Spittal / D
A-9800 Spittal / Drauf, Schüttboden
+43(0)4762 3404 Fax: +43(0)4762 3404
www.abfall.at

Landwirtschaft

Obmann: Raimund Edlinger

Bio-Hendlmast am Praschnighof

Werner Winkler entwickelte ein neues Standbein auf seinem landwirtschaftlichen Betrieb. Seit dem Bau des neuen Hühnerstalles wird am Hof Bio-Hühnermast praktiziert.

Seit dem Herbst letzten Jahres hält Werner Winkler Bio-Hühner am landwirtschaftlichen Betrieb in Beinten. Nach der Hofübergabe im Jahr 2011 stand für ihn fest, dass er den elterlichen Bauernhof vlg. Praschnig, der schon seit 1994 biologisch geführt wird, aktiv weiterführen und -entwickeln möchte. Da Werner mit viel Unterstützung seiner Eltern die Landwirtschaft im Nebenerwerb führt, setzte er sich zum Ziel, die Arbeitsabläufe am Betrieb zu vereinfachen und eine lukrative Alternative zur Bio-Milchviehhaltung zu finden. Nach jahrelangen intensiven Überlegungen kam er zum Schluss, dass er den Betrieb auf Bio-Hühnermast umstellen möchte. Der Selbstversorgungsgrad für Hühnerfleisch liegt aktuell in Österreich bei 82% (Statistik Austria 2018) und es wird angenommen, dass die durchschnittliche Menge an konsumierten Geflügelfleisch pro Österreicherin auch in Zukunft zunimmt. Werner erhoffte sich durch die Umstellung, eine sichere und faire Partnerschaft mit einem abnehmenden verarbeitenden Betrieb einzugehen und für den österreichischen Markt hochwertiges, heimisches Hühnerfleisch erzeugen zu können.

Seit dem Bau der Hühnerställe im Frühjahr 2018 fokussiert sich der

Betriebsführer auf seine neuen Herausforderungen. Nach der Fertigstellung der Stallgebäude, welche exakt im Bauzeitenplan erfolgte, zogen die ersten 9600 Küken, die direkt aus der Brüterei geliefert werden, in den neuen, beheizten Vormaststall ein. Mittlerweile ist die Familie in den Arbeitsabläufen schon ziemlich routiniert – viele Verwandte von Werner helfen beim Abladen, Umstallen und Verladen tatkräftig mit.

Gleich nach dem Einstellen erkunden die neugierigen Küken ihre neue Umgebung und beginnen sofort, Futter und Wasser aufzunehmen. Vor allem in den ersten Wochen darf nichts dem Zufall überlassen werden. Der Zugang zu sauberem Futter und Wasser muss immer gegeben sein. Außerdem ist auf eine dem Alter der Küken angepasste Temperatur und Luftfeuchtigkeit stets zu achten. Hygiene hat in der Hühnerhaltung oberste Priorität. Den Stall dürfen nur Leute, die saubere betriebseigene Overalls und desinfi-

Frohe Weihnachten,
viel Glück im Neuen Jahr
und ein herzliches
Dankeschön für die
gute Zusammenarbeit ...



... wünscht Ihnen

Peter Sepple

Gesellschaft m.b.H.

- » Abfallwirtschaft
- » Brennstoffe
- » Dämmstoffe



www.sepple.at



ziertes Schuhwerk tragen, betreten. Das Einbringen von Keimen oder Krankheitserregern könnte gravierende Folgen für die kleinen Küken haben.

Im Alter von drei bis vier Wochen wird das Geflügel vom Vormaststall in die zwei geräumigeren Hauptmastställe überstellt. Da sie an Größe und Gewicht zunehmen, benötigen die Hühner nun mehr Platz. Außerdem ist im Hauptmaststall wieder frische, saubere Einstreu bereit. In der zweiten Phase der Mast steht den Hühnern jederzeit ein Wintergarten und ab der fünften Lebenswoche,

sofern es die Witterung zulässt, Auslauf im Grünen zur Verfügung. In der Bio-Hühnerhaltung werden keinerlei Antibiotika eingesetzt.

Werner setzt auf vorbeugende Maßnahmen zur Tiergesundheit. Es werden Kräutermischungen, Tees oder erwünschte Bakterien dem Trinkwasser der Hühner beigemischt, um das Immunsystem der Tiere zu stärken. Nach rund acht Wochen haben die Hühner ein durchschnittliches Gewicht von 2,1 – 2,4 kg erreicht, sie werden verladen und zum Schlachthof gebracht. Die Firma Huber Landhendl aus Oberösterreich ist für die Lieferung der Küken und Abholung der Hühner sowie für die Vermarktung zuständig. Die Zusammenarbeit zwischen Landwirt und der abnehmenden Firma ist vertraglich geregelt.

Mit seinen ersten Partien war Werner sehr zufrieden. Er hofft, dass durch die genaue und saubere Arbeitsweise, auf die am Hof besonderes Augenmerk gelegt wird, auch in Zukunft zufriedenstellende Ergebnisse erzielt werden können. Werner absolvierte die Ausbildung zum Geflügelpraktiker. Der Austausch unter Berufskollegen und ständige Weiterbildung gehören für ihn wie die tägliche Stallarbeit zu den Tätigkeiten eines erfolgreichen Landwirtes.

Köstlichkeiten von unseren Landwirten per ab Hof Verkauf

BIOHOF WEINMANN

Familie Weber

Politzen 6, Ferndorf

Tel: 0650/2607090

Tel: 04767/554



Wir bitten um telefonische Vorbestellung unserer Produkte aus biologischer Landwirtschaft:

- Verschiedene Brote, mit/ohne Germ, gluten frei
- Frische Dinkelsemmeln, Dinkeltoast
- Reindling, Zuckerreingerl
- Milchzöpfe
- Nuß- und Mohnpotitzen
- Kuchen und Torten aller Art
- Apfelsaft
- Apfelwein
- Apfelessig
- Jungrindfleisch



Die Vermarktung der küchenfertigen Hühner übernimmt die Firma Huber. Sie beliefert mit ihrem Sortiment fast alle Lebensmittelhandelsketten in Österreich, wie z.B. Billa, Merkur, Spar, Hofer und Adeg. Man kann also derzeit kein Fleisch am Betrieb Praschnig kaufen. Die Investition in einen hofeigenen Schlachtraum und die teilweise eigenständige

Vermarktung könnte jedoch möglicherweise ein Zukunftsprojekt sein? Im Namen der Gemeinde Ferndorf und in meinem Namen wünschen wir der Familie Winkler weiterhin viel Erfolg.

Es zeichnet mit freundlichen Grüßen der Obmann des Ausschusses für Angelegenheiten der Land- und Forstwirtschaft, *Raimund Edlinger*

„Gesunde Gemeinde“

gesunde
gemeinde



Arbeitskreisleiter: Peter Moser



„Ferndorf bewegt sich weiter“

Herbst 2019

Wie bei der Gesunden Gemeinde in Ferndorf üblich, gab es auch im Herbst 2019 wieder ein volles Programm.

Neben den wöchentlichen schon traditionellen Aktivitäten wie „Mitten im Leben“, „Gymnastik und Spiele“, „Damenturnen“, „Yoga“, „Kinderyoga“ im Rahmen der Nachmittagsbetreuung, „Tanzkurs für

Gesundheit bekommt man nicht im Handel, sondern durch den Lebenswandel. Sebastian Kneipp

Junggebliebene“, „Damenturnen des ATUS“, „Line-Dancing“, „Nordic Walking“, und „Klangmeditation“, gab es auch den „FIT-Marsch am Nationalfeiertag“, die Workshops „Besser Esser – Vollwertküche“ mit Nicole Perktold, mentale „Körper und Seelenentrümpelung“ mit Rosemarie Bernlienger, „Hildegard von Bingen-Heilmittelschatz“ mit Martha Duschnig, Katharina Schwager und Karin Schaller.

Pilates und Kreativwerkstätte mussten aus persönlichen Gründen bzw. Erkrankung der Leiterinnen im Herbst ausgesetzt werden.

Ein fixer Bestandteil unserer „Gesunden Gemeinde“ ist auch der „Stammtisch für Pfliegende Angehörige“ unter der Leitung von Igorka Linder.

Die Herbst-Vortragsreihe begann mit dem Thema „Schlaganfall“ am 16. 10. 2019, Referentin: Dr. Gerda Luschin, wurde mit „Erwachsenenschutzrecht“ Mag. Sonja Haubitzer fortgeführt und mit dem Thema „Stress und Burnout - wie komme ich aus dem Hamsterrad“ mit Mag. Tanja Gressl abgeschlossen.

Die Aktivitäten „Kid-Fit-Fun“ und „Dance for Kids“ mit Patrizia Seidler, wurden durch das „KIWI-Programm“ (Stärkung der Wirbelsäule) mit Tanja Unterluggauer ersetzt.

Bei den **Ferndorfer Minidrachen** gab es im Herbst leider keine Aktivitäten, weil die Betreuungspersonen nicht mehr zur Verfügung stehen und keine Nachfolge gefunden werden konnte.



BesserEsser
Kulinarische Kochabende



Damenturnen
mit Anni Thaler



KIWI-Bewegungsprogramm
für Kinder



KIWI-Bewegungsprogramm
mit Tanja Unterluggauer



Körper-Seelen-Entrümpelung
mit Rosemarie Bernlieger



Mentaler Workshop -
Körper-Seelen-Entrümpelung



Kulinarische Kochabende
mit Nicole Perkold



Mitten im Leben
mit Anni Lassnig Walder



Mitten im Leben



Stammtisch für pflegende Angehörige
auf Ausflugsfahrt



Vortrag Schlaganfall
mit Dr. Gerda Luschin



Vortrag Schlaganfall



Heilmittelschatz
„Hildegard von Bingen“



WS-Heilmittelschatz,
„Hildegard von Bingen“



WS-Heilmittelschatz,
„Hildegard von Bingen“



Vortrag
„Erwachsenenschutzgesetz“

Frühjahrsprogramm 2020

Im Frühjahr werden bei entsprechendem Interesse alle vorgenannten Aktivitäten weitergeführt. Eine detaillierte Aufstellung der geplanten Vorhaben wird allen

Gemeindebürgern zeitgerecht mittels Postwurf zur Kenntnis gebracht.

Bereits fix terminiert ist der Workshop „Reanimation für Jung und Alt“ mit Dr. Horst Salamon am 15.01.2020 um 18,30 Uhr.

Ebenfalls bereits festgelegt wurden die Termine für die Stammtische der pflegenden Angehörigen.

Die im Frühjahr vorgesehenen Workshops, Vorträge und eventuelle Wintersportveranstaltungen (Schneesuhwanderungen) werden bei einer nach Redaktionsschluss stattfindenden Arbeitskreissitzung festgelegt.

Um die Aktivitäten der GESUNDEN GEMEINDE FERNDORF auf den der-

zeitigen Standard zu halten bzw. auch noch entsprechend weiterzuentwickeln sind engagierte Mitarbeiter notwendig.

Falls Sie noch etwas Zeit und gute Ideen haben, sind Sie bei uns immer willkommen! Nur durch Ihre Ideen und Ihren Einsatz können wir auch in Zukunft erfolgreich sein.

Danken möchten wir allen Gönnern und Sponsoren sowie den zahlreichen Besuchern unserer Veranstaltungen, die immer wieder bereit sind, das Projekt „Gesunde Gemeinde“ zu unterstützen.

Herzlicher Dank gebührt auch allen Mitarbeitern im Arbeitskreis für die konstruktive Arbeit.

Tag der älteren Generation 2019

Der schon traditionelle „Tag der älteren Generation“ fand heuer am 05. Oktober wie schon gewohnt im „Großen Saal des MZH“ statt. BGM Sepp Haller mit Gattin, Vzbgm Gernot Oberzaucher, GV

Hanni Stark sowie die anwesenden Gemeinderäte wurden vom Sozialreferenten Vzbgm Peter Moser gesondert begrüßt. Erstmals willkommen geheißen wurde diesmal die neue Pfarrerin der evangelischen

Kirche Frau Mag. Andrea Mattioli, die sich den Besuchern dann auch persönlich vorstellte.

Gesanglich umrahmt wurde die Veranstaltung von der „Singgemeinschaft Ferndorf - Sonnwiesen“



Freitag,
Samstag &
Sonntag im
Advent
29.II.-22.III.2019

Alpiner
Thermen-Advent

www.alpinerthermenadvent.at

Entfliehen Sie dem hektischen Alltag und entdecken Sie die zauberhaft weihnachtliche Stille beim Alpiner Thermen-Advent im winterlichen Bad Kleinkirchheim.

Am Adventmarkt rund um die Familien-Therme St. Kathrein taucht man jeden Freitag bis Sonntag in eine Welt voller regionaler Köstlichkeiten, traditionellem Kunsthandwerk und stimmungsvoller Musik ein.



Freitags 16 - 20.30 Uhr:
Musikalischer Advent

Klangvolle Einstimmung beim Kirchheimer Adventkranz, musikalische Wanderung zur besinnlichen Adventstunde in der Kirche St. Kathrein.



Samstags 16 - 20.30 Uhr:
Kunsthandwerks-Advent

Handwerkliche Schätze, kreative Schmuckstücke, liebevolle Dekorationselemente und vieles mehr. Sie werden begeistert sein.



Sonntags 10 - 15 Uhr:
Kulinarischer Familien-Advent
Eltern entdecken heimische Köstlichkeiten von regionalen Produzenten während für die Kinder beim Ponyreiten und Lama-Führen die Zeit wie im Flug vergeht.



unter der Leitung von Barbara Weichlinger.

Als älteste Teilnehmer wurden heuer Frau Maria Obermann (95 Jahre) und Herr Richard Oberdabernig (95 Jahre) von Bürgermeister Sepp Haller geehrt.

Für musikalische Unterhaltung sorgte der „Fidele Rest“ mit Ing. Werner Gritschacher und Gerhard Köfler.

Mit dem von Frau Waltraud Grintschacher und ihrem Team zubereiteten köstlichen Mittagessen war auch für das leibliche Wohl bestens gesorgt. Als Nachtisch wurde

traditionell Kaffee mit Krapfen serviert.

Herzlicher Dank gebührt der Fa. WASTL, die uns die schönen Blumen auf den Tischen und das Arrangement auf der Bühne kostenlos zur Verfügung gestellt hat.

Erwähnt sei auch die gute Zusammenarbeit mit unserem Nahversorger ADEG-Chef Albert Angerer. Allen Helferinnen und Helfern, hinter der Theke, in der Küche und im Service, die immer gerne bereit sind bei dieser Veranstaltung zu helfen, ebenfalls ein herzliches Dankeschön.



Auch wir Veranstalter freuen uns immer wieder über den gelungenen und schönen Nachmittag und hoffen auf ein gesundes Wiedersehen im nächsten Jahr.

FIT-Marsch am 26. Oktober

Auch heuer hatten wir wieder großes Glück mit dem Wetter bei unserem schon traditionellen FIT - Marsch am Staatsfeiertag.

Wie in den vergangenen Jahren führte die Route vom Eingang des

Sporthauses über die Bahnbrücke vorbei beim Anwesen „Richter“, dem Draudamm entlang bis Olsach, entlang der Gemeindegrenze bis zur Ferndorfer Landesstraße, der Landesstraße entlang und dann süd-

lich der Bahnstrecke zurück zum Ausgangspunkt.

Herzlichen Dank dem Team des SV/ ATUS Ferndorf unter der Leitung von Roland Schafferer die für das leibliche Wohl der Teilnehmer sorgten.





Organisiert und durchgeführt wurde die Veranstaltung von der „Gesunden Gemeinde Ferndorf“ unter der Leitung von GR Herbert Leitner.

Herzliche Einladung zum „Stammtisch für pflegende Angehörige“

Der Stammtisch für pflegende Angehörige steht für ...

Offenheit, Verständnis, Erfahrungsaustausch, Vertrautheit und Zusammengehörigkeit unter Gleichgesinnten. Unter dem Motto: „**Einander zuhören-miteinander reden- voneinander profitieren**“ möchten wir gemeinsam zusammenkommen.

Das Ziel des Stammtisches ist es...

unter der Leitung der freiberuflichen, diplomierten Gesundheits- und Krankenpflegerin Igorka Linder, für eine angenehme Gesprächs-

atmosphäre zu sorgen, die den Betroffenen die Möglichkeit gibt, persönliche und fachliche Belange und Bedürfnisse zu besprechen. Den Betroffenen eine Stimme zu geben!

Die Pflegenden Angehörigen sollen...

sich verstanden und wohl in der Runde fühlen. Die Möglichkeit bekommen, voneinander zu lernen. Die Betroffenen sollen zudem Anerkennung für ihr Tun und ihr Engagement erlangen. Außerdem sollen selbstverständlich auch Themen rund um belastende Ge-

fühle und Gedanken Platz finden. Der „Stammtisch für pflegende Angehörige“ ist ein Angebot vom Gesundheitsland Kärnten und der Gesunden Gemeinde Ferndorf.

Termine 2020

22.01.2020	19.02.2020
18.03.2020	22.04.2020
05.05.2020	03.06.2020

Wir freuen uns auf Euer/Dein Kommen!

Peter Moser und Igorka Linder

Darf ich mich vorstellen? ...mein Name ist Igorka Linder

Ich bin eine freiberufliche Diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegerin und biete professionelle und fachkompetente Hilfe für Pflegebedürftige und deren Angehörige zu Hause, in deren gewohnter Umgebung, an.

Ein Schlaganfall, ein Sturz, eine Operation oder ein Schwächeanfall reichen oft aus, um sich als Betroffener oder Angehöriger die Frage zu stellen: **WIE SCHAFFE ICH ES ZU HAU-**

SE EINE BEDARFSGERECHTE, OPTIMALE PFLEGE DURCHZUFÜHREN?

Nach einem kostenlosen telefonischen Erstgespräch komme ich zu Ihnen nach Hause, um die aktuelle Situation zu beurteilen und gemeinsam mit Ihnen individuelle Lösungen zu erstellen.

Einige meiner Dienstleistungen sind:

- Feststellung von notwendigen medizinischen und pflegerischen Maßnahmen



- ◆ Transporte - Erdbau
- ◆ Sand- und Kiesgewinnung
- ◆ Containerdienst
- ◆ Abbruch

- ◆ Bauschuttrecycling
- ◆ Tiefladertransporte
- ◆ Kühltransporte
- ◆ Tank- und Silotransporte

9711 Kreuzen 14 * 04245/51526 Fax: 51524 * office@stabertrans.at
www.draukiesel.at

Allen unseren Kunden ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute für das Jahr 2020!



www.dach-jungwirt.at
DACH - JUNGWIRT
SPENGLEREI - DACHDECKEREI
Frohe Weihnachten und ein gesundes Neues Jahr!

Kompletttlösungen bieten wir bei:

- Bauspenglerarbeiten
- Dachdeckerarbeiten
- Flachdachisolierungen
- Terrassensanierungen
- Service - Reparaturarbeiten

W.A. Jungwirt
Nikelsdorf 162
9711 Paternion
Tel.: 04245 / 55 04-0
M: 0664 / 2631465
info@dach-jungwirt.at

AS DACH - UNSER FACH.... DAS DACH - UNSER FACH.... DAS DACH - UNSER FACH....

- Organisation der benötigten Heil- und Pflegehilfsmittel
- Persönliche Beratung und Begleitung in allen Fragen rund um das Thema Pflege
- Praktische Schulung diverser pflegerische Tätigkeiten
- Professionelle Wundbehandlung
- Medikamente herrichten
- Regelmäßige Pflegevisiten
- Durchführung diverser ärztlich angeordneter Maßnahmen

Speziell bei der Pflege krebserkrankter Menschen ist eine verlässliche, kompetente und seriöse Hilfe besonders wichtig, um die Lebenssituation aller Beteiligten zu erleichtern.

Unter dem Motto „**Da helfen, wo Hilfe gebraucht wird**“ möchte ich den betroffenen Familien mit Rat und Tat zur Seite stehen.

Ich bin bedarfsorientiert und flexibel!

Kontakt: Igorka Linder

Mobil: 0676 45 85 448

E-Mail: info@herz-fuer-demenz.at



Viele kleine Leute an vielen kleinen Orten, die viele kleine Dinge tun,
werden das Antlitz dieser Welt verändern.

Spruchwort aus Afrika

Gesunde Gemeinde & Peter Moser

Gesundheitsförderung ist da am erfolgversprechendsten, wo die Menschen wohnen, arbeiten, zur Schule oder in den Kindergarten gehen: also in den Gemeinden!

Diese Idee des Landes Kärnten kann nur dann umgesetzt werden, wenn es jemanden gibt, der mit Zuversicht, Liebe und Ausdauer an die Thematik herangeht. Wir in Ferndorf haben das große Glück, mit unserem Vizebürgermeister **Peter MOSER** einen Arbeitskreisleiter der Gesunden Gemeinde gefunden zu haben, der seinesgleichen sucht.

Ein Programm, das täglich – außer sonntags – etwas zu bieten hat, ein Programm, das für alle Altersgruppen etwas zu bieten hat, ein Programm,



das ständig erweitert, weiterentwickelt und prämiert wird.

Mit dem Gesundheitspreis des Landes Kärnten sollen vor allem die Leistungen und das Engagement der „Gesunden Gemeinden“, deren Schulen sowie Kinderbetreuungs- und Bildungseinrichtungen bei der Umsetzung gesundheitsfördernder Maßnahmen gewürdigt und honoriert werden. Ferndorf, Peter Moser & sein Team haben diesen Preis in

verschiedenen Kategorien bereits gewonnen.

Damit gesundheitsbewusstes Denken und Handeln als Lebenshaltung fest verankert wird, ist es wichtig, dass wir laufend in den verschiedensten Alltagsbereichen – zu Hause, in der Schule, am Arbeitsplatz, in der Freizeit etc. – mit „gesunden“ Ideen und Maßnahmen in Berührung kommen. Die Initiative „Gesunde Gemeinde“ will durch innovative Maßnahmen zur Gesundheitsförderung, die Lebensqualität und das Wohlbefinden der Bevölkerung nachhaltig steigern. Peter Moser initiierte die erste Veranstaltung am **4. Oktober 2004**, zur Eröffnung gab es gleich einen Gesundheitstag!

Lieber Peter, danke für dein Engagement und Bitte: weiter so!

DK

MOSER Installationen

GAS - WASSER - HEIZUNG



Planung · Installation · Reparaturen

Wir wünschen allen unseren Kunden und Freunden
frohe Weihnachten und alles Gute für 2020!

Wolfgang MOSER
Installateurmeisterbetrieb
A-9702 Ferndorf · Insberg 76
☎ 0664 - 764 34 33

Dorfplauderei

Monde und Jahre vergehen. Aber ein schöner Moment leuchtet das Leben hindurch. Franz Grillparzer

Auf den Zahn gefühlt...

Seit 01. April 2019 hat DDr. Ger-
not Kosche die Ordination von
Dr. Klaus Seelack übernommen und
freut sich diese weiterführen zu kön-
nen.

Nach der Ausbildung zum Allge-
meinmediziner sowie kieferchirur-
gischen Ausbildungsstationen auf der
Mund- Kiefer- und Gesichtschirurgie
der Universität Graz und des Klini-
kums Klagenfurt sowie Führung einer
Wahlzahnarztordination in Villach,
erfolgte im April dieses Jahres die
Annahme der zahnärztlichen Kas-
senstelle in Ferndorf.

Neben der klassischen Palette der
zahnärztlichen Versorgung hat, auf-
grund der oralchirurgischen Ausbil-
dung, vor allem die Implantologie
einen hohen Stellenwert in der täg-
lichen Versorgung. „Mittels Implan-
taten lassen sich wunderbar Einzel-
zähne ersetzen und prothetische
Versorgungen, vor allem im Unter-



kiefer, schaukel- und rotationsfrei
befestigen. Dies gibt den Patienten
oft ein erhebliches Maß an Selbst-
ständigkeit und damit auch Selbstbe-
wusstsein wieder. Man kann dann
wieder fast alles essen ohne Angst
haben zu müssen, dass etwas ver-
rutscht oder gar rausfällt.

Der Eingriff kann unter örtlicher Be-
täubung durchgeführt werden und
dauert meist weniger als 30 Minuten.

Beratung ist, wie vor jedem opera-
tiven Eingriff, auch hier das A u O. Je-
der Patient sollte über die Erfolgsaus-
sichten, Risiken und postoperativen
Verhaltensmaßnahmen Bescheid wis-
sen.

Dazu und zu allgemeinen Versor-
gungsfragen stehen mein Team und
ich Ihnen gerne zu den Öffnungs-
zeiten zur Verfügung."

Das Gemeindeteam wird stärker

Laura Steiner, 16 Jahre aus Weißen-
stein hat das Gemeindeteam ver-
stärkt.

Die ehemalige CHS-Schülerin ab-
solviert eine Lehre mit Matura als
Bürokauffrau/Verwaltungsassistentin
in unserem Gemeindeamt. Wer in
den letzten Wochen einmal da war,
konnte sich selbst von der offenen,
fröhlichen und höflichen Art Lauras
überzeugen. Die junge Dame ist auf-
geschlossen, ehrgeizig und verläss-
lich.

Nach ihrem Besuch der NMS Fei-
stritz/Drau wechselte sie nach Vil-
lach in die CHS mit dem Schwer-
punkt Gesundheit und Soziales. Sie
weist gute Englisch- und Italienisch-
kenntnisse auf, ist digital kompetent
und sehr sportlich.

Wir freuen uns, Laura bei uns begrü-
ßen zu können und wünschen ihr für
ihren beruflichen Werdegang alles
Gute!



**Frohe Weihnachten und ein erfolgreiches
neues Jahr!** Ihr verlässlicher Partner für Neubau
und Renovierung auch kleinerer Projekte. Qualität
aus einer Hand. Schlüsselfertig und zum Fixpreis.

Feistritz an der Drau | Tel. +43 4245 6111 | www.gmbau.com

**BAUMEISTER®
HAUS**
Die verstehen
ihr Handwerk.

Neue Frau Pfarrerin für den Pfarrgemeindeverband Zlan-Ferndorf

Frau Mag. Andrea Mattioli, wir heißen unsere neue Frau Pfarrerin für den Pfarrgemeindeverband Zlan-Ferndorf herzlich willkommen.

550 Kilometer oder knappe 6 Stunden Autofahrt über Österreichs und Deutschlands Autobahnen liegen für unsere neue Frau Pfarrerin Mag. Andrea Mattioli zwischen ihrer ehemaligen Wirkungsstätte in Ludwigsburg in Deutschland und ihren neuen Aufgaben in Zlan. Obwohl man Ludwigsburg mit knapp 90.000 Einwohnern nicht mit Zlan vergleichen kann, beschreibt sie ihre bisherige Kirchengemeinde als Wirkungsstätte mit dörflichen Charakter und einem regen Vereinsleben, wo auch die kirchlichen Strukturen einen wichtigen Platz in der Gesellschaft einnehmen. Doch vor einigen Monaten hat es Frau Mattioli von der Stadt aufs Land verschlagen und sie hat im September in Zlan ihren Dienst in der evangelischen Kirche in Zlan und Ferndorf angetreten. Obwohl der Weg nicht der kürzeste ist, ist die Gegend in Kärnten für sie keine Unbekannte: „Seit 2007 haben wir Urlaub im Maltatal gemacht und ab 2009 habe ich immer wieder mal auch eine Urlaubsseelsorge übernommen“. Sie erinnert sich gerne an die Gottesdienste in den Toleranzgemeinden im Lieser- und Maltatal oder an einen Berggottesdienst am Stubeck zurück. Auch die Begegnungen am dortigen Campingplatz mit Urlaubern, die über diese schöne Landschaft geschwärmt haben und die Mentalität der Menschen, haben dazu geführt, dass sie sich in Land und Leute verliebt hat. So hat es nicht lange gedauert, bis der Wunsch, eine Zeit lang hier auch eine Kirchengemeinde zu leiten, immer größer geworden ist.

Nicht ahnend, welche bürokratischen Schritte und länderspezifischen Unterschiede im Dienstrecht auf sie warten würden, wurde trotzdem alles versucht, eine Freistellung aus der Heimatkirche zu bekommen, um die österreichische Kirche zu unterstützen. Unsere Frau Pfarrerin ist sehr dankbar, dass dieser Wunsch in Erfüllung gegangen ist, da diese Entscheidung der Landeskirche in



Württemberg ein großes Zugeständnis auch für ihre Person war. „Bei unserem ersten Besuch in der Pfarrgemeinde in Kärnten, hatte ich sofort ein gutes Gefühl im Kontakt mit den handelnden Menschen, das war für mich ganz besonders wichtig“, so der erste Eindruck von Frau Mattioli. Das erste Arbeitsjahr wird auch für unsere neue Frau Pfarrerin ganz besonders spannend: „Ich freue mich auf die Feste im Jahreskreis, möchte mir gerne anschauen, wie hier Festtage und Zeremonien gefeiert werden. Vieles ist ganz neu für mich und ich möchte mich gerne darauf einlassen“. Eine erste Besonderheit unserer Region hat sie bereits kennengelernt, denn Wachandachten bei Begräbnissen gibt es in Deutschland in dieser Form nicht. „Ich habe diesen Moment und das Andenken an diese Menschen alleine in der Situation viel intensiver erlebt.“

Besonders freut sie sich darauf, wie das Kirchenjahr gestaltet wird, wie die Bibelstunden und Kindergottesdienste gefeiert werden und wie die Kirchengemeinde auf diese Feste zugeht. Frau Mattioli möchte gerne ihre Erfahrung im Umgang mit Kindern und Familien in der Kirche zur Verfügung stellen und auch im Pfarrverband Zlan-Ferndorf einbringen und freut sich schon auf die Zusammenarbeit mit den Konfirmanden in unserer Gemeinde. Sie hat besonders gute Erfahrungen mit Familienausflügen oder Familienfreizeit gemacht, wo Eltern und Kinder in kurzer Zeit sehr nahe zusammengedrückt und neue Kontakte entstanden sind – viel-

leicht wird es bald auch so etwas in unserer Pfarrgemeinde geben.

„Gott hat uns nicht gegeben, einen Geist der Verzagtheit, sondern der Kraft und der Liebe und der Besonnenheit.“ – dieser Spruch ist nicht nur der Ordinationsspruch von Frau Mattioli, sondern auch ihre Basis im Umgang mit Menschen: „Liebe, Kraft und Besonnenheit sind wichtige Eigenschaften im Umgang mit Menschen und ich werde versuchen, alle drei hier in die Kirchengemeinde in meiner Arbeit mitzubringen“.

Viel Kraft hat sie ja schon bewiesen, denn sie hat mit ihrer Familie eine große Reise angetreten, ist mit ihnen nach Kärnten gekommen und möchte sich hier in den nächsten Jahren etwas aufbauen. Diese Reise war nicht nur für sie eine große Aufgabe, auch für ihre Kinder und ihren Mann bedeutet dies einen ganz neuen Abschnitt. Mit ihr nach Zlan sind gekommen ihr Mann Stefan und ihr Sohn Clemens. Ihre beiden Söhne Elias und Simon bleiben der Ausbildung wegen in Deutschland, freuen sich aber schon auf regelmäßige Ferien in Kärnten. Für ihre zukünftigen Aufgaben hat sie hier schon sehr viel Kraft bekommen, wie sie erzählt: „Der Einführungsgottesdienst war etwas ganz Besonderes, sehr stärkend und emotional für mich. Es war sehr schön, dass so viele Kolleginnen und Kollegen und Kuratorinnen und Kuratoren aus den umliegenden Gemeinden mit ihr diesen Gottesdienst gefeiert haben und es hat sich für mich angefühlt, als wären alle ganz stark mit dem Herzen dabei und nehmen mich ganz warmherzig in die Gemeinschaft hier auf.“

Die Tatsache, dass die Leute hier auf sie zukommen, sie hier Menschen gefunden hat, die sie unterstützen und das soziale Netz immer größer und stärker wird, haben es ihr etwas leichter gemacht, die Zelte nach 14 Jahren in ihrer Pfarrgemeinde abzubauen und hier anzufangen. „Ich freue mich sehr auf die Aufgabe und die Menschen hier in Kärnten“.

Das Interview führte Christina Heilingner MA

Termine Papier- und Kunststoffabfuhr

Termine Restmüllabfuhr / Achtung! Restmüllabfuhr für den Talbereich findet Dienstags statt!

Sperrmüll- und Problemstoffentsorgung

Jänner			Februar		März		April		Mai		Juni	
1 Mi ¹	Neujahr		1 Sa		1 So		1 Mi		1 Fr	Staatsfeiertag	1 Mo ²³	Pfingstmontag
2 Do			2 So		2 Mo ¹⁰	Restmüll I	2 Do		2 Sa		2 Di	
3 Fr			3 Mo ⁶	Restmüll I	3 Di	Restmüll II	3 Fr	Altstoff	3 So		3 Mi	
4 Sa	Altpapier I	Altpapier II	4 Di	Restmüll II	4 Mi		4 Sa		4 Mo ¹⁹		4 Do	
5 So			5 Mi	Gelber Sack	5 Do		5 So		5 Di		5 Fr	Altstoff
6 Mo ²	Heilige Drei Königtag		6 Do		6 Fr	Altstoff	6 Mo ¹⁵		6 Mi		6 Sa	
7 Di	Restmüll I		7 Fr		7 Sa		7 Di		7 Do		7 So	
8 Mi	Restmüll II		8 Sa		8 So		8 Mi		8 Fr	Altstoff	8 Mo ²⁴	
9 Do			9 So		9 Mo ¹¹		9 Do		9 Sa		9 Di	
10 Fr			10 Mo ⁷		10 Di		10 Fr		10 So		10 Mi	Gelber Sack
11 Sa			11 Di		11 Mi		11 Sa		11 Mo ²⁰		11 Do	Fronleichnam
12 So			12 Mi		12 Do		12 So	Ostersonntag	12 Di		12 Fr	
13 Mo ³			13 Do		13 Fr		13 Mo ¹⁶	Ostermontag	13 Mi		13 Sa	
14 Di			14 Fr		14 Sa		14 Di		14 Do		14 So	
15 Mi			15 Sa		15 So		15 Mi		15 Fr		15 Mo ²⁵	
16 Do			16 So		16 Mo ¹²		16 Do		16 Sa		16 Di	
17 Fr			17 Mo ⁸		17 Di		17 Fr		17 So		17 Mi	
18 Sa			18 Di		18 Mi	Gelber Sack	18 Sa		18 Mo ²¹		18 Do	Altpapier I
19 So			19 Mi		19 Do		19 So		19 Di		19 Fr	Altpapier II
20 Mo ⁴			20 Do		20 Fr		20 Mo ¹⁷		20 Mi		20 Sa	
21 Di			21 Fr		21 Sa		21 Di		21 Do	Christi Himmelfahrt	21 So	
22 Mi			22 Sa		22 So		22 Mi		22 Fr		22 Mo ²⁶	Restmüll I
23 Do			23 So		23 Mo ¹³		23 Do	Altpapier I	23 Sa	Altpapier I Altpapier II	23 Di	Restmüll II
24 Fr			24 Mo ⁹		24 Di		24 Fr	Altpapier II	24 So		24 Mi	
25 Sa			25 Di		25 Mi		25 Sa		25 Mo ²²	Restmüll I	25 Do	
26 So			26 Mi		26 Do	Altpapier I	26 So		26 Di	Restmüll II	26 Fr	
27 Mo ⁵			27 Do	Altpapier I	27 Fr	Altpapier II	27 Mo ¹⁸	Restmüll I	27 Mi		27 Sa	
28 Di			28 Fr	Altpapier II	28 Sa		28 Di	Restmüll II	28 Do		28 So	
29 Mi			29 Sa		29 So		29 Mi	Gelber Sack	29 Fr		29 Mo ²⁷	
30 Do	Altpapier I				30 Mo ¹⁴	Restmüll I	30 Do		30 Sa		30 Di	
31 Fr	Altpapier II				31 Di	Restmüll II			31 So	Pfingstsonntag		

Restmüll I = St. Paul, Sonnwiesen, St. Jakob, Insberg, Gschriet, Glanz
 Restmüll II = Beinten, Politzen, Rudersdorf, Lang, Ferndorf

Altpapier I = Ferndorf, Insberg, Rudersdorf, Politzen, Sonnwiesen, St. Jakob, St. Paul, Beinten
 Altpapier II = Gschriet, Glanz, Lang

Abfuhrkalender 2020

Gemeinde Ferndorf

Juli		August		September		Oktober		November		Dezember	
1 Mi		1 Sa		1 Di		1 Do		1 So ⁴⁴	Allerheiligen	1 Di	
2 Do		2 So		2 Mi	Gelber Sack	2 Fr	Altstoff	2 Mo ⁴⁵		2 Mi	
3 Fr	Altstoff	3 Mo ³²		3 Do		3 Sa		3 Di		3 Do	Altpapier I
4 Sa		4 Di		4 Fr	Altstoff	4 So		4 Mi		4 Fr	Altpapier II
5 So		5 Mi		5 Sa		5 Mo ⁴¹		5 Do	Altpapier I	5 Sa	
6 Mo ²⁸		6 Do		6 So		6 Di		6 Fr	Altpapier II	6 So	
7 Di		7 Fr	Altstoff	7 Mo ³⁷		7 Mi		7 Sa		7 Mo ⁵⁰	Restmüll I
8 Mi		8 Sa		8 Di		8 Do	Altpapier I	8 So		8 Di	Maria Empfängnis
9 Do		9 So		9 Mi		9 Fr	Altpapier II	9 Mo ⁴⁶	Restmüll I	9 Mi	Restmüll II
10 Fr		10 Mo ³³		10 Do	Altpapier I	10 Sa		10 Di	Restmüll II	10 Do	
11 Sa		11 Di		11 Fr	Altpapier II	11 So		11 Mi		11 Fr	
12 So		12 Mi		12 Sa		12 Mo ⁴²	Restmüll I	12 Do		12 Sa	
13 Mo ²⁹		13 Do	Altpapier I	13 So		13 Di	Restmüll II	13 Fr		13 So	
14 Di		14 Fr	Altpapier II	14 Mo ³⁸	Restmüll I	14 Mi	Gelber Sack	14 Sa		14 Mo ⁵¹	
15 Mi		15 Sa	Maria Himmelfahrt	15 Di	Restmüll II	15 Do		15 So		15 Di	
16 Do	Altpapier I	16 So		16 Mi		16 Fr		16 Mo ⁴⁷		16 Mi	
17 Fr	Altpapier II	17 Mo ³⁴	Restmüll I	17 Do		17 Sa		17 Di		17 Do	
18 Sa		18 Di	Restmüll II	18 Fr		18 So		18 Mi		18 Fr	
19 So		19 Mi		19 Sa		19 Mo ⁴³		19 Do		19 Sa	
20 Mo ³⁰	Restmüll I	20 Do		20 So		20 Di		20 Fr		20 So	
21 Di	Restmüll II	21 Fr		21 Mo ³⁹		21 Mi		21 Sa		21 Mo ⁵²	
22 Mi	Gelber Sack	22 Sa		22 Di		22 Do		22 So		22 Di	
23 Do		23 So		23 Mi		23 Fr		23 Mo ⁴⁸		23 Mi	
24 Fr		24 Mo ³⁵		24 Do		24 Sa		24 Di		24 Do	
25 Sa		25 Di		25 Fr		25 So		25 Mi	Gelber Sack	25 Fr	Christag
26 So		26 Mi		26 Sa		26 Mo ⁴⁴	Nationalfeiertag	26 Do		26 Sa	Stefanietag
27 Mo ³¹		27 Do		27 So		27 Di		27 Fr		27 So	
28 Di		28 Fr		28 Mo ⁴⁰		28 Mi		28 Sa		28 Mo ⁵³	
29 Mi		29 Sa		29 Di		29 Do		29 So		29 Di	
30 Do		30 So		30 Mi		30 Fr		30 Mo ⁴⁹		30 Mi	
31 Fr		31 Mo ³⁶				31 Sa				31 Do ¹	

Information zur Abfuhr:

Die **Sperrmüll- und Problemstoffentsorgung** findet jeweils am 1. Freitag, in den Monaten März bis Oktober, in der Zeit von 11 bis 17 Uhr statt. Vorheriges Ablagern ist verboten!

GELBER SACK BLEIBT!

Die Zuteilung der Säcke für das neue Jahr erfolgt im **März 2020**.

Gelbe Säcke können jederzeit kostenlos bei der Gemeinde nachgeholt werden (Zimmer 1). **Bitte stellen Sie die gelben Säcke so rechtzeitig AN DEN STRASSENRAND – in Sonderbereichen an die zugewiesene Sammelstelle –, dass sie am Abholtag ab 6 Uhr früh bereitstehen – sonst werden sie NICHT mitgenommen.** Abfuhr alle sechs Wochen!

ALTPAPIER:

In den Papiertonnen wird ausschließlich bedrucktes oder beschriebenes Papier (Zeitungen, Illustrierte, Prospekte, Schulhefte usw.) und Verpackungsmaterial aus Papier gesammelt. **Wellpappe und Schachteln sind nur in ganz geringen Mengen zulässig.** Größere Mengen an Kartonagen (z. B. Fernseher-Schachteln, Möbelverpackungen, Bananenschachteln usw.) geben Sie bitte im Altstoffsammelzentrum kostenlos ab.

TIERKÖRPERENTSORGUNG:

ÖFFNUNGSZEITEN: Jeden Montag – Mittwoch – Freitag von 9 bis 11 Uhr

Tiere und Schlachtabfälle bis zu einem Gewicht von 80 kg können hier abgegeben werden. Tiere mit mehr als 80 kg werden abgeholt. Daher bitte mit der Gemeinde Kontakt aufnehmen.

PROBLEMSTOFFE AUS HAUSHALTEN:

Zu Problemstoffen zählen alle in einem Haushalt anfallenden giftigen, chemisch aggressiven, zu bedenklich ökologischen Auswirkungen führenden oder leicht entzündlichen Abfälle, die für eine gemeinsame Entsorgung mit dem Hausmüll nicht geeignet sind, wie:

Altöle, Mineralöle
Speiseöle und -fette
Altmedikamente
Altchemikalien

Pflanzenschutzmittel
Lösungsmittel
Farben und Lacke
Säuren und Laugen

Batterien
Autobatterien
Leergebinde (verunreinigt)
Sonstige feste Problemstoffe

ALTSTOFFSAMMELZENTRUM

ÖFFNUNGSZEITEN: Jeden ERSTEN FREITAG im Monat von 11 bis 17 Uhr
In den Wintermonaten November, Dezember, Jänner und Februar geschlossen!

ABGABE NUR IN HAUSHALTSMENGEN!

Bauschutt 1 m ³	EUR 29,07
Elektronikschrott	kostenlos
Fernseher/Bildschirmgeräte	kostenlos
Großgeräte (Waschmaschinen, E-Herde, Heizkörper, Geschirrspüler, Herde u. dgl.)	kostenlos
Kühlgeräte	kostenlos
Leuchtstoffröhren/Leuchtstofflampen	EUR 0,87
Pkw-Anhänger hoch	EUR 23,98
Pkw-Anhänger nieder	EUR 11,99
Pkw-Kofferraum	EUR 7,99
Pkw-Kofferraum ½	EUR 4,00
Problemstoffe	kostenlos
Reifen Pkw mit Felgen	EUR 3,20
Reifen Pkw ohne Felgen	EUR 1,60
Reifen Traktor/Lkw mit Felgen	EUR 15,99
Reifen Traktor/Lkw ohne Felgen	EUR 7,99
Schrott	kostenlos
Sperrmüll 1 m ³	EUR 21,80
Verpackungen jeglicher Art, Hartplastik	kostenlos

Christbaumentsorgung

Das nächste Weihnachtsfest steht vor der Tür und spätestens nach dem Dreikönigstag wissen viele, vor allem in größeren Wohnanlagen, nicht, wohin mit dem abgeräumten Christbaum.

Die Gemeinde Ferndorf wird am **Dienstag, dem 7. Jänner 2020** eine Sammelaktion für Christbäume durchführen.

Sammelstellen sind bei den Wohnblöcken Ferndorf-West (Müllinsel), Ferndorf-Mitte bei der Müllinsel Ferndorf Nr. 23, bei der Trafostation/Bahnhofstraße, beim Parkplatz des Wohnhauses St. Paul 22, bei der Müllsammelstation Splittsilo Sonnwiesen und beim Spielplatz Sonnwiesen.

Ausnahmslos an diesem einen Tag!!!

Energie- und Mobilitätstag Unteres Drautal



Am 14.09.19 fand im Fahrzentrum Feistritz/Drau der Energie- und Mobilitätstag Unteres Drautal statt. Die Klima- und Energie-Modellregion konnte am Veranstaltungsgelände die beiden Landesräte Mag. Sara Schaar und Mag. Sebastian Schuschnig begrüßen. Sie und alle BesucherInnen konnten sich bei den Ausstellern Kelag, add-e und crank-e in Sachen Energie- und Mobilitätslösungen informieren. Für die musikalische Unterhaltung spielte die GTMK Weißenstein bei einem abwechslungsreichen Buffet sowie Kaffee und Kuchen.

Allen Interessierten stellte die Kelag ihre E-Autos für Probefahrten zur Verfügung, wobei die BesucherInnen sich auch gleich aus erster Hand Informationen zur E-Mobilität holten. Ebenso konnte die innovative Lösung der Firma add-e vor Ort getestet werden. Hier werden dank eines Nachrüstsatzes herkömmliche Fahrräder zu E-Fahrrädern umgebaut. Für all jene, die sich nach etwas mehr Leistung im Zweiradbereich interessierten, standen auch E-Mopeds zu Testzwecken bereit.

Energierreferentin Sara Schaar unterstrich in ihrer Begrüßungsrede die Bedeutung der Klima- und Energie-Modellregionen in Kärnten um wirksame Projekte zum Klimaschutz und



Fotos: © Büro LR Schaar

zur CO₂-Reduktion umzusetzen. Durch den Mobilitätslandesrat Sebastian Schuschnig wurden innovative und bedarfsorientierte Verkehrskonzepte hervorgehoben, die besonders im ländlichen Raum eine nachhaltige Mobilität schaffen und die Er-

reichbarkeit und Unabhängigkeit erhöhen.

Die KEM möchte sich noch herzlichst bei der Fahrschule Sommer bedanken, die ihr Veranstaltungsgelände zur Verfügung gestellt hat.

Goldeck-Aktion

Liebe Kinder, Jugendliche und Eltern!

Wie schon in den vergangenen Jahren planen wir auch heuer wieder die bewährte Aktion, Kindern und Jugendlichen eine vergünstigte Tagesskikarte zu ermöglichen. Vorgehensweise ist wie in den vergangenen Jahren:

Die Gemeinde Ferndorf ermöglicht Kindern (Jahrgang 2005-2013) und Jugendlichen (Jahrgang 2001-2004), die ihren ordentlichen Hauptwohnsitz in der Gemeinde haben, vergünstigte Tagesskipässe für die Goldeck Berg-

bahnen GmbH. Die Kinder und Jugendlichen erhalten bei der Gemeinde einen Berechtigungsausweis, der sie zum Bezug der vergünstigten Tagesskipässe an den Kassen der Goldeck Bergbahnen GmbH berechtigt.

Kinder bezahlen an den Kassen unter Vorlage des Berechtigungsausweises für die Tageskarte € 10,00 und Jugendliche € 15,00. Das heißt, unsere Gemeinde unterstützt wie bisher auch jede Kinderkarte mit € 3,00 und jede Jugendkarte mit € 6,00.

Asphaltierung | Straßenbau | Tiefbau

Wir wünschen allen Kunden und Freunden ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein Prosit 2020!



Baubüro Oberkärnten
Mauthbrücken 7, 9701 Rothenthurn
Tel.: 04761/310
email: mauthbruecken@swietelsky.at

Nationalratswahl 2019 - Ergebnis in der Gemeinde Ferndorf

						2019		2017		Vergleich 2019 - 2017	
	Gemeinde		Sonnwiesen			Gesamt					
	Stimmen	%	Stimmen	%		Stimmen	%	Stimmen	%	Stimmen	%
Wahlberechtigte	925		837			1762		1781		-19,00	
abgegebene Stimmen	555	60,00%	605	72,28%		1160	65,83%	1290	72,43%	-130,00	-6,60%
ungültige Stimmen	10	1,80%	16	2,64%		26	2,24%	30	2,33%	-4,00	-0,08%
gültige Stimmen	545	98,20%	589	97,36%		1134	97,76%	1260	97,67%	-126,00	0,08%

Liste	Partei	Stimmen	%	Stimmen	%	Stimmen	%	Stimmen	%	Stimmen	%
1	ÖVP	143	26,24%	172	29,20%	315	27,78%	208	16,51%	107,00	11,27%
2	SPÖ	192	35,23%	148	25,13%	340	29,98%	439	34,84%	-99,00	-4,86%
3	FPÖ	126	23,12%	186	31,58%	312	27,51%	505	40,08%	-193,00	-12,57%
4	NEOS	28	5,14%	29	4,92%	57	5,03%	33	2,62%	24,00	2,41%
5	JETZT	11	2,02%	9	1,53%	20	1,76%	34	2,70%	-14,00	-0,93%
6	GRÜNE	31	5,69%	41	6,96%	72	6,35%	25	1,98%	47,00	4,37%
7	WANDL	3	0,55%	2	0,34%	5	0,44%	0	0,00%	5,00	0,44%
8	KPÖ	8	1,47%	2	0,34%	10	0,88%	8	0,63%	2,00	0,25%
9	BZÖ	3	0,55%	0	0,00%	3	0,26%	0	0,00%	3,00	0,26%
		545		589		1134					



Kreative Impulse für Ihre Innovation in Ihrer Region

Vorangegangene Smart Region Villach Veranstaltungen haben das große Potential für Innovation sowie das hohe Engagement der BewohnerInnen aufgezeigt. Nun gilt es, diese Ideen „auf den Boden zu bringen“. Holen Sie sich Tipps von ExpertInnen, lernen Sie von anderen und vernetzen Sie sich mit Gleichgesinnten. Stärken Sie mit Ihren Ideen die regionale Wertschöpfung und tragen Sie dazu bei, einen attraktiven sowie nachhaltigen Arbeits- und Lebensraum in Ihrer Region zu etablieren und aufrecht zu erhalten.



FH Kärnten - Campus Villach
Dienstag, 21.01.2020 | 15:00 – 19:00 Uhr

Programm

- 15:00 Uhr** Begrüßung
 DI Siegfried Spanz, Geschäftsführer FH Kärnten
- „In 5 Schritten zur Innovation“**
 DI Dr. Josef Tupping, Senior Researcher & Lecturer FH Kärnten
- „Vom Schlosser zum Hightech-Unternehmen“**
 Erwin Stubenschrott, MSc, Gründer und Gesellschafter der KWB – Kraft und Wärme aus Biomasse GmbH
- Innovations-Workshops**
- Besichtigung Innovationswerkstatt, smart lab Villach, Gründergaragen**
- 19:00 Uhr** Ausklang und Networking mit Buffet

Begrenzte Teilnehmerzahl. Die Teilnahme ist kostenlos.

Anmeldung bitte bis 16. Januar 2020 per E-Mail an: innovation@fh-kaernten.at

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

Bundesministerium
Nachhaltigkeit und
Tourismus

LE 14-20
Lebenslanges Lernen

LAND KÄRNTEN



Europäische
Landwirtschafts- und
Ruralentwicklungspolitik
für die Entwicklung des
ländlichen Raums
(Der Investor) kommt
aus der Wirtschaft (Land)

REGION VILLACH
UMLAND



KÄRNTEN
University of
Applied Sciences

Was die Sanierung der Draubücke für Ihre **Mobilität** bedeutet!

Ab 15. Dezember 2019 gilt aufgrund der Sanierung der Draubücke der neue Baustellenfahrplan für das Untere Drautal. Wir haben für Sie zusammengefasst, welche Straßensperren Sie beachten müssen und welche Auswirkungen das auf den Busverkehr in der Region hat.

Die seit 1962 bestehende Draubücke in Feistritz/Drau ist eine der wichtigsten verkehrlichen Lebensadern für das gesamte Untere Drautal. Obwohl das Land und die Gemeinden laufend auf eine lückenlose Wartung und Instandsetzung der Brücke geachtet haben, ist nun eine umfassende Generalsanierung erforderlich, um die Verkehrssicherheit für die Gemeindebürgerinnen und -bürger weiterhin zu garantieren. Damit sorgen wir künftig mit einer Investition von 5,3 Mio. Euro für eine optimale zweispurige Befahrung der Brücke für alle Verkehrsteilnehmer.

Das Land Kärnten und Ihre Gemeinde setzen große Anstrengungen, um die Einschränkungen durch die Generalsanierung für Sie so gering wie möglich zu halten.

Trotz dieser Bemühungen werden die umfassenden Bautätigkeiten leider nicht ohne Einschränkungen im Verkehrsalltag und im Busverkehr bleiben. Um die Sanierung so reibungslos und effizient wie möglich abzuwickeln, wurde bereits im Vorfeld Maßnahmen getroffen. Gemeinsam mit allen Verkehrsverantwortlichen wurde daher ein Baustellenfahrplan koordiniert. In dieser Ausgabe möchten wir Sie über den neuen Baustellenfahrplan informieren, um verkehrsbedingte Verzögerungen durch die Brückensanierung zu entschärfen.

Diese Straßen- und Brückensperren sollen Sie beachten!

- Durch die notwendige Brückensanierung muss die Draubücke Feistritz, auf der L 39 Glanzer Straße, **von 27. Jänner 2020 bis Mitte Dezember 2020 komplett gesperrt werden.**
- Durch die Brückensanierung wird es erforderlich sein, dass betroffene Teilstück an der L37 Fern-

dorfer Straße (zwischen Straßenkilometer 19,150 bis 19,200) für den **gesamten Verkehr an folgenden Tagen zu sperren:**

- o Donnerstag 30.04.2020 20:00 - Montag 04.05.2020 05:00
- o Freitag 08.05.2020 20:00 - Montag 11.05.2020 05:00
- o Freitag 30.05.2019 20:00 - Dienstag 02.06.2020 05:00
- o Freitag 19.06.2020 20:00 - Montag 22.06.2020 05:00
- o Freitag 09.10.2020 20:00 - Montag 12.10.2020 05:00
- o Freitag 24.10.2020 20:00 - Montag 26.10.2020 23:00

Neue Einbahnregelung auf der Ferndorfer Straße

Für alle Verkehrsteilnehmer wird für die **Dauer der Baustellenzeit zeitgerecht eine beschilderte Umleitungsstrecke** eingerichtet. Zusätzlich wird der **Verkehr auf der L 37 Ferndorfer Straße** ab Straßenkilometer 20,1 (Lagerplatz Fa. Seppel) - mittels **Einbahnregelung in Richtung Spittal** geführt.

Änderungen auch im Busverkehr: Neue Fahrpläne bereits ab 15. Dezember

Die Brückensanierung wird auch Auswirkungen auf den regionalen Busverkehr bringen. Das Land Kärnten und der Verkehrsverbund haben daher einen neuen Fahrplan ausgearbeitet, um den Schülerinnen und Schülern und Pendlerinnen und Pendlern trotz der Baustelle eine gute Anbindung zu bieten.

Beispielsweise können bis Ende 2020 keine Busse mehr direkt von der Ortschaft Feistritz Richtung Bahnhof Paternion-Feistritz und retour fahren. Außerdem kann auf dem Teilstück zwischen der Ab-

zweigung Fresach und der Abzweigung Ferndorf Lang auf Grund der Einbahnregelung der Busverkehr **nur Richtung Spittal geführt werden.** Das hat **Auswirkungen auf die bestehenden Buslinien.**

Weiters kann die Bus-Anbindung zu den schnellen REX Zügen morgens Richtung Klagenfurt aus Richtung Feistritz wegen der Brückensperre und der benötigten Einbahnregelung nicht stattfinden.

Achtung: Der Baustellenfahrplan gilt aus betrieblichen Gründen schon ab 15. Dezember 2019.

Informieren Sie sich über die neuen Fahrpläne!

Die neuen Fahrpläne sind ab **Ende November** unter

www.kaerntner-linien.at

abrufbar. Zusätzlich erhalten Sie in den betroffenen Gemeinden die wichtigen Informationen in dieser Gemeindemitteilung.

Sie haben Fragen zum neuen Fahrplan? Wenden Sie sich gerne an: Mobilitätsbüro Unteres Drautal, Villacher Straße 321, 9710 Feistritz/Drau, 04245/62929

Wir freuen uns, Ihnen in der Region mit der neu sanierten Draubücke ab 2021 eine moderne Verkehrsinfrastruktur für die nächsten Jahrzehnte zu schaffen. Gleichzeitig bedanken wir uns für Ihr Verständnis aufgrund baustellenbedingter Beeinträchtigungen.



*Wir wünschen
frohe Weihnachten
und ein glückliches
neues Jahr!*

Um telefonische Terminvereinbarung wird gebeten!
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

ANDREA
HAARSALON

Andrea Karitnig ~ Villacherstraße 179 ~ 9710 Feistritz/Drau
T 04245-2542 ~ info@haarsalon-andrea.at ~ www.haarsalon-andrea.at

Öffnungszeiten: DI, MI, DO 8.00-12.00 und 14.00-18.00
Fr 8.00-18.00 ~ Sa 7.30-14.00



Gültig ab 15.12.2019. Fahrplanänderungen vorbehalten.

5121 Feistritz/Drau - Ferndorf - Spittal/Drau

		Montag - Freitag						
Fahrtnummer		5121 102	5121 104	5121 116	5121 126	5121 128	5121 108	5121 106
Nr.	Anmerkungen		1		1	1	1	1
1	Feffernitz Ort ab	5.50		8.15				
2	Feffernitz Mühlboden	5.51		8.16				
3	Feistritz/Drau Siedlung	5.52		8.18				
4	Feistritz/Drau Volksschule				12.27			
5	Feistritz/Drau Mittelschule				12.29	13.25	15.10	16.10
6	Feistritz/Drau Raika	5.53		8.20	12.30	13.26	15.11	16.11
7	Nikelsdorf	5.55		8.22	12.32	13.28	15.13	16.13
8	Paternion Gemeindeamt	5.56		8.23	12.33	13.29	15.14	16.14
9	Paternion	5.57		8.24	12.34	13.30	15.15	16.15
10	Ferndorf in Ktn Lang	5.59	6.35	8.27	12.37	13.34	15.18	16.18
11	Ferndorf in Ktn Sportplatz	6.00	6.36	8.29	12.39	13.36	15.20	16.20
12	Ferndorf in Ktn Postamt	6.01	6.37	8.30	12.40	13.37	15.21	16.21
13	Ferndorf Heraklithwerk	6.01	6.38	8.31	12.41	13.38	15.22	16.22
14	Ferndorf in Ktn West-Wohnblock	6.02	6.39	8.32	12.42	13.39	15.23	16.23
15	Politzen Bahnübersetzung	6.03	6.40	8.34	12.43	13.40	15.24	16.24
16	Beinten Nr.38	6.04	6.41	8.35	12.44	13.41	15.25	16.25
17	Neu Olsach	6.05	6.42	8.36	12.45	13.42	15.26	16.26
18	Olsach	6.06	6.43	8.37	12.47	13.44	15.28	16.28
19	Rothenthurn Ortsmitte	6.08		8.38				
20	Rothenthurn Kulturzentrum	6.09		8.38				
21	Molzbichl Aichforst	6.10		8.39				
22	Molzbichl Ost	6.11		8.40				
23	Molzbichl	6.12		8.41				
24	St.Peter b.Spittal ADEG-Zentrale	6.14		8.43				
25	Krieselsdorf	6.15		8.44				
26	Edling Edlingerwirt	6.16		8.45				
27	Spittal/Drau Türkaserne	6.18		8.47				
28	Spittal/Drau Zentrum	6.20		8.50				
29	Spittal/Drau Mittelschule	6.22		8.52				
30	Spittal-Millstättersee Bf/Bbf an	6.26		8.55				

1 Montag bis Freitag, wenn Schultag in Ktn

Am 24.Dez. und 31.Dez. Verkehr wie an schulfreien Samstagen

Schulfrei in Ktn: 23.Dez.2019 bis 06.Jan.2020, 10. bis 16.Feb., 19.Mär, 04. bis 14.Apr., 30.Mai bis 02.Jun., 11.Jul. bis 13.Sep., 10. Okt., 24.Okt. bis 2.Nov.2020

M@LEREI EDLINGER
2000

Malermeister Reinhold Edlinger
Malerei Edlinger 2000

Beinten 64/6 · 9702 Ferndorf
+43 (0) 676 / 47 18 418
office@malerei2000.at
www.malerei2000.at · www.pinselshop.at



Wir wünschen Allen ein gesegnetes und erholsames Weihnachtsfest sowie alles Gute im neuen Jahr!



Gültig ab 15.12.2019. Fahrplanänderungen vorbehalten.

5121 Spittal/Drau - Ferndorf - Feistritz/Drau

		Montag - Freitag								
Fahrnummer		5121 107	5121 115	5121 119	5121 121	5121 113	5121 123	5121 133	5121 109	5121 111
Nr.	Anmerkungen	1	1	2	1	1			1	1
1	Spittal-Millstättersee Bf/Bbf 5 ab		10.35	11.45	11.45		13.35			
2	Spittal/Drau Mittelschule		10.37	11.47	11.47		13.37			
3	Spittal/Drau Zentrum		10.40	11.48	11.49		13.40			
4	Spittal/Drau Türkaserne		10.43	11.51	11.51		13.43			
5	Edling Edlingerwirt		10.45	11.53	11.53		13.46			
6	Krieselsdorf		10.46	11.55	11.55		13.48			
7	St.Peter b.Spittal ADEG-Zentrale		10.47	11.57	11.57		13.49			
8	Molzbichl		10.50	12.00	12.00		13.51			
9	Molzbichl Ost		10.51	12.00	12.00		13.51			
10	Molzbichl Aichforst		10.53	12.02	12.02		13.53			
11	Rothenthurn Kulturzentrum		10.54	12.03	12.03		13.54			
12	Rothenthurn Ortsmitte		10.55	12.03	12.03		13.55			
13	Olsach	6.53	10.56	12.04	12.04	12.50	13.57		15.30	16.30
14	Neu Olsach	6.54	10.57	12.05	12.05	12.51	13.59		15.31	16.31
15	Beinten Nr.38	6.55	10.58	12.06	12.06	12.52	14.00		15.32	16.32
16	Politzen Bahnübersetzung	6.57	10.59	12.07	12.07	12.53	14.02		15.33	16.33
17	Ferndorf in Ktn West-Wohnblock	6.58	11.00	12.09	12.09	12.55	14.04		15.35	16.35
18	Ferndorf Heraklithwerk	6.58	11.00	12.10	12.10	12.56	14.04		15.36	16.36
19	Ferndorf in Ktn Postamt	7.00	11.02	12.12	12.12	12.58	14.05	14.10	15.38	16.38
20	Ferndorf in Ktn Sportplatz	7.02	11.03	12.13	12.13	12.59		14.11	15.39	16.39
21	Ferndorf in Ktn Lang	7.04	11.05	12.15	12.15	13.01		14.13	15.41	16.41
22	Paternion	7.07	11.10	12.17	12.17	13.03		14.15	15.43	16.43
23	Paternion Gemeindeamt	7.08	11.10	12.17	12.17	13.04		14.16	15.44	16.44
24	Nikelsdorf	7.09	11.11	12.18	12.18	13.05		14.17	15.45	16.45
25	Feistritz/Drau Raika	7.11	11.15	12.20	12.20	13.10		14.22	15.50	16.50
26	Feistritz/Drau Volksschule	7.13								
28	Feistritz/Drau Siedlung			12.21						
29	Feffernitz Mühlboden			12.22						
30	Feffernitz Ort an			12.23						

1 Montag bis Freitag, wenn Schultag in Ktn

2 Montag bis Freitag, wenn schulfreier Werktag in Ktn

Am 24.Dez. und 31.Dez. Verkehr wie an schulfreien Samstagen

Schulfrei in Ktn: 23.Dez.2019 bis 06.Jan.2020, 10. bis 16.Feb., 19.Mär, 04. bis 14.Apr., 30.Mai bis 02.Jun., 11.Jul. bis 13.Sep., 10. Okt., 24.Okt. bis 2.Nov.2020



Gültig ab 15.12.2019 Fahrpländerungen vorbehalten.

5168		Radenthein - Feistritz/Drau - Fresach - Sonnwiesen - Glanz - Feistritz/Drau																
		Montag - Freitag, wenn Werktag																
Kurs		100	102	104	106	108	110	112	114	116	118	120	122	124	126	128	130	132
Anmerkung				2	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1			
Feistritz/Drau Raika					6:40													
Feistritz/Drau Mittelschule									12:40		13:33	14:27			15:50			
Feistritz/Drau Volksschule							11:45											
Gummern Ort				6:51		11:58		12:53		13:46	14:40				16:03			
Puch b.Villach Gh Staber				6:53		12:00		12:55		13:48	14:42				16:05			
Lansach Ost					7:00	12:07		13:02		13:55	14:49				16:12			
Paternion-Feistritz Bahnst (Vorplatz)					7:06	12:13		13:08		14:01	14:55				16:18			
Bahn von Villach					7:10		12:10		13:10		14:10			15:10	16:23 ^{EX}	16:10	17:10	18:10
Bahn von Spittal								12:48		13:48			14:48			15:48	16:48	17:48
Paternion-Feistritz Bahnst (Vorplatz)			6:16	6:16	7:15		12:25	12:55	13:25	13:55	14:25		14:55	15:25		16:25	17:25	18:25
Fresach Laas/Reidensiedlung			6:18	6:18	7:17		12:27	12:57	13:27	13:57	14:27		14:57	15:27		16:27	17:27	18:27
Fresach Laas/Straßenkreuzung			6:19	6:19	7:18		12:28	12:58	13:28	13:58	14:28		14:58	15:28		16:28	17:28	18:28
Kleinfresach					7:20		12:30	13:00	13:30	14:00	14:30		15:00	15:30		16:30	17:30	18:30
Fresach Gemeindeamt					7:21		12:32	13:02	13:32	14:02	14:32		15:02	15:32		16:31	17:31	18:31
Kleinfresach					7:23		12:34	13:04	13:34	14:04	14:34		15:04	15:34		16:33	17:33	18:33
Fresach Laas/Straßenkreuzung							12:36	13:06	13:36	14:06	14:36		15:06	15:36		16:35	17:35	18:35
Fresach Laas/Jackelbauer							12:37	13:07	13:37	14:07	14:37		15:07	15:37		16:36	17:36	18:36
Sonnwiesen Haus Löscher							12:38	13:08	13:38	14:08	14:38		15:08	15:38		16:37	17:37	18:37
Sonnwiesen Ost							12:39	13:09	13:39	14:09	14:39		15:09	15:39		16:38	17:38	18:38
Sonnwiesen Ortsmitte							12:41	13:11	13:41	14:11	14:41		15:11	15:41		16:40	17:40	18:40
St.Jakob b.Ferndorf Ort							12:43	13:13	13:43	14:13	14:43		15:13	15:43		16:42	17:42	18:42
Fresach Waierhöhe			6:21	6:21														
Glanz b.Ferndorf Breitwiesen			6:23	6:23														
Glanz b.Ferndorf Abzw St.Jakob							12:46	13:16	13:46	14:16	14:46		15:16	15:46		16:44	17:44	18:44
Glanz b.Ferndorf Feuerwehr			6:24	6:30												16:45	17:45	18:45
Döbriach Glanzer Straße																16:49	17:49	18:49
Döbriach Volksschule																16:50	17:50	18:50
Radenthein Brandhofersiedlung																16:52	17:52	18:52
Radenthein Erdmannsiedlung Kindergarten																16:53	17:53	18:53
Radenthein Erdmannsiedlung Ost																16:54	17:54	18:54
Radenthein Radex																16:56	17:56	18:56
Radenthein Arztshaus																16:58	17:58	18:58
Radenthein Gh Schusser																16:59	17:59	18:59
Radenthein Postamt																17:01	18:01	19:01
Radenthein Postamt	5:00	5:40														17:02	18:02	
Radenthein Radex	5:01	5:41														17:03	18:03	
Radenthein Erdmannsiedlung Ost	5:02	5:42														17:04	18:04	
Radenthein Erdmannsiedlung Kindergarten	5:03	5:43														17:05	18:05	
Radenthein Brandhofersiedlung	5:04	5:44														17:06	18:06	
Döbriach Volksschule	5:05	5:45														17:07	18:07	
Döbriach Glanzer Straße	5:06	5:46														17:08	18:08	
Glanz b.Ferndorf Feuerwehr	5:10	5:50														17:12	18:12	
Glanz b.Ferndorf Abzw St.Jakob	5:12	5:52	6:25	6:31														
St.Jakob b.Ferndorf Ort	5:17	5:57	6:28	6:34														
Sonnwiesen Ortsmitte	5:19	5:59	6:30	6:36														
Sonnwiesen Ost	5:20	6:00	6:31	6:37														
Sonnwiesen Haus Löscher	5:22	6:02	6:32	6:38														
Fresach Laas/Jackelbauer	5:24	6:04	6:34	6:40														
Fresach Laas/Straßenkreuzung			6:36	6:42														
Kleinfresach	5:26	6:06	6:38	6:44														
Fresach Gemeindeamt	5:28	6:08	6:39	6:45														
Kleinfresach	5:30	6:10	6:41	6:47														
Glanz b.Ferndorf Breitwiesen							12:47	13:17	13:47	14:17	14:47		15:17	15:47		17:15	18:15	
Fresach Waierhöhe							12:48	13:18	13:48	14:18	14:48		15:18	15:48		17:17	18:17	
Fresach Laas/Straßenkreuzung	5:32	6:12	6:43	6:49	7:25		12:50	13:20	13:50	14:20	14:50		15:20	15:50		17:19	18:19	
Fresach Laas/Reidensiedlung	5:33	6:13	6:44	6:50	7:26		12:51	13:21	13:51	14:21	14:51		15:21	15:51		17:20	18:20	
Paternion-Feistritz Bahnst (Vorplatz)	5:36	6:16	6:47	6:53	7:29		12:55	13:25	13:55	14:25	14:55		15:25	15:55		17:24	18:24	
Bahn nach Villach	5:42 ^{EX}	6:20	6:41 ^{EX}	6:51	6:59	7:48	7:39 ^{EX}	13:48		14:48			15:48	16:23 ^{EX}		17:48		
Bahn nach Spittal	5:45	6:35		7:10	8:10		13:10		14:10		15:10			16:10				
Bus nach Feistritz (PB)				6:50														
Paternion-Feistritz Bahnst (Vorplatz)	5:37		6:48	6:54	7:30	12:14	13:09		14:02			14:56	15:26	16:25				
Ferndorf in Ktn Lang	5:42		6:53	6:59	7:35	12:19	13:14		14:07			15:01	15:31	16:30				
Feistritz/Drau Raika			7:03	7:09	7:43	12:27	13:22		14:15			15:09	15:39	16:38				
Bus nach Villach		7:03	7:10		7:57		13:22	14:33	14:33									
Bus nach Spittal			7:21	7:21				14:22	14:22					17:32				
Feistritz/Drau Mittelschule				7:11		12:28	13:23		14:16			15:10		16:39				
Feistritz/Drau Volksschule				7:14														

Änderungen, Satz- und Druckfehler vorbehalten.

① Montag - Freitag, wenn Schultag in Ktn

② Montag - Freitag, wenn schulfreier Werktag in Ktn

⚡ Kurs hält nur zum Aussteigen

b Haltestellen werden erst ab dem 27.01.2020 (Brückensperre) bedient!

Achtung! An Freitagen nach Christi Himmelfahrt und Fronleichnam, Busverkehr wie an schulfreien Tagen!

An Samstagen, Sonn- und Feiertagen, sowie außerhalb der Betriebszeiten:

RUDI Rufbusverkehre zwischen 8:00 und 22:00 Uhr

Bestellungen spätestens 1 Stunde vorher unter www.fahr-rudi.at oder unter 04245 6 29 29Betriebsführung im Auftrag der Kärnten Bus GmbH:
Bacher Reisen, RadentheinFahrplan-Informationen und
Fahrplan-Downloads im Internet:
www.karnten-bus.at

Mobilitätsbüro Unteres Drautal

Villacherstraße 321, 9170 Feistritz/Drau

Tel. 04245 / 6 29 29 (auch für RUDI-Bestellungen)

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 8:00 - 16:00 Uhr

Bildung

Beurteile einen Tag nicht nach den Früchten, die du geerntet hast,
sondern nach den Samen, die du gesät hast. Robert Louis Stevenson

Schulrucksäcke für die 1. Klasse

Als Schulstartgeschenk erhielten die Erstklässler der Volksschule Ferndorf den Sumsi-Rucksack als praktischen Begleiter für das erste Schuljahr. Die Raiffeisenbank Drautal wünschte den Schülerinnen und Schülern ein erfolgreiches Schuljahr. Herzlichen Dank!

Edith Walder



Tag der Landwirtschaft in der Volksschule Ferndorf

Der Tag der Landwirtschaft war Anlass, einmal die Lebensmittel der Bauern genau unter die Lupe zu nehmen. Seminarbäuerin Margit Possegger besuchte die 1. Klasse der Volksschule in Ferndorf, um mit den Kindern über gesunde Lebensmittel und über die Arbeit auf einem Bauernhof zu spre-



chen. Köstlich schmeckten den Kindern das selbstgebackene Brot und die selbstgemachte Bauernbutter. Herzlichen Dank an unsere Ferndorfer Seminarbäuerin Margit Possegger aus Gschriet für die vielen Köstlichkeiten.

Edith Walder 1. Klasse



Ein schönes Fest Ihnen und Ihren vierbeinigen Freunden

TIERARZT
Dr. med. vet. Siegfried GÜTLER
tel 0664 98 41 286
www.drautalvet.at

KÄRNTEN
THERME
Warmbad-Villach

Zauberhafte Gutscheine schenken
www.kaerntentherme.com

Ein gesegnetes Fest und gute Fahrt ins neue Jahr!

MOTOR MAYERHOFER
9500 Villach 04242/24867
9560 Feldkirchen 04276/2294
9545 Radenthein 04276/2294
www.motor-mayerhofer.at

RENAULT HYUNDAI MITSUBISHI



„Kuhle Milch für coole Kids“

Die Kinder der ersten Klasse nahmen an dem Workshop „Kuhle Milch – für coole Kids“ der Seminarbäuerinnen teil. Im Milchlehrpfad wurde intensiv in die Welt der Milch eingetaucht – von der Entstehung bis zur vielfältigen Verwendung. Neben der Herstellung eigener Butter für das Jausenbrot, gab es dank Unterstützung der Kärntner Schulmilchbauern die tägliche Ration Milch in Form eines Milchproduktes.

Unsere 2. Klasse

Am 24. Oktober machte die 2. Klasse einen Lehrausgang zur KASLAB`N Nockberge in Radenthein!

Am Anfang stand ein toller musikalischer Empfang durch Valentin Pötscher. In der Schaukäserei erfuhren die Schüler viel Wissenswertes über die Käseproduktion aus Kuh- und Ziegenmilch.



Am 2. Juli, kurz vor den Sommerferien, fuhr die jetzige 2. Klasse zum Ossiacher See. An der Schiffsstation St. Andrä gingen wir an Bord der MS Ossiach!

Wir wurden vom Kapitän Herrn Daniel Ronacher persönlich begrüßt und zu einer Schifffahrt eingeladen. Vielen Dank dafür! Besonders aufregend war, als jedes Kind einmal an der Seite des Kapitäns das Schiff steuern durfte! Den Schülern hat der abwechslungsreiche Ausflug sehr gefallen.

Evelyn Pichler

Der Reifekeller beeindruckte die Kinder sehr!

Ein Film über die Arbeit am Bauernhof rundete das Programm ab. Im Hofladen konnten die Kinder selbst Butter herstellen und diese auf einem köstlichen Bauernbrot zusammen mit verschiedenen Käsesorten gleich verkosten. Herzlichen Dank an Frau Marlies Pötscher für die Einladung und die Führung durch den Betrieb!

Evelyn Pichler

Aus der 3. Klasse...

Aktivität, Kreativität sowie lustbetontes Lernen stand bei den Schülerinnen und Schülern der Volksschule Ferndorf wieder einmal im Focus. Nach dem Motto „be-greifen“ und merken, erarbeiteten die Schülerinnen und Schüler der 3. Klasse das Thema „Geometrische Körper“. Nach einer Anleitung durch die

Wer an Sicherheit denkt, darf auf den Rauchfangkehrer nicht vergessen.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Angehörigen ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr! Herzlichen Dank für die gute Zusammenarbeit.

Ihre Rauchfangkehrer der Firma Wolfgang Maurer



Rauchfangkehrermeister Wolfgang Maurer | Dr.-Eysn-Weg 129, 9711 Paternion | Tel.: 0650/9095042 (Christian Kratzwald) | Tel.: 0650/2315021 (Wolfgang Maurer)



Lehrperson, übten und vertieften die Schülerinnen und Schüler selbstständig mit Hilfe vorbereiteter Informationsmaterials ihre Lerninhalte. Nach einem vorgegebenen Plan arbeiteten sich die neugierigen Jungmathematikerinnen und Jungmathematiker durch die vorbereiteten Stationen. Dabei lernten sie neben den Inhalten auch sorgfältigen Umgang mit dem Material, Ordnung halten und respektvollen Umgang mit ihren Mitschülerinnen und Mitschülern. Zum Abschluss stellten sie ihr Wissen bei einer Lernzielkontrolle unter Beweis.

4. Klasse

Hallo Auto!

Die Schüler der 3. und 4. Klasse nahmen heuer wieder einmal an der Aktion „Hallo Auto“ teil.



Die vom ÖAMTC organisierte Veranstaltung veranschaulicht den Schülern die Länge des Bremsweges bei einem Fahrzeug. Am Schluss durfte jeder Schüler selbst die Bremsse in einem Auto bei 50km/h betätigen. Der Kurs war sehr lehrreich und machte viel Spaß.

Pichler Josef



Freiwillige Feuerwehr Ferndorf

Ende des letzten Schuljahres lud uns die FF-Ferndorf zu einem Besuch ins Feuerwehrhaus ein.

Die Schüler erfuhren alles über die Aufgaben der Feuerwehr, die verschiedenen Einsatzfahrzeuge, Gerätschaften und Ausrüstungsgegenstände. Zum Abschluss wurden wir noch zu einem Imbiss eingeladen.

Herzlichen Dank an Herrn OBI Steinwender Johann und alle Feuerwehrleute, die uns an diesem Tag betreuten!

Pichler Josef



Urban & Glatz

Ziviltechnikergesellschaft m.b.H.



A-9800 Spittal/Drau
Neuer Platz 8

T 04762 / 4740 – 0, F -19

office@zt-urban.at, www.zt-urban.at



Sachverständiger für Liegenschaftsbewertungen und für das gesamte Bauwesen, **Statisch konstruktive Bearbeitung** von Hoch-, Tief- und Industriebauten, **Siedlungswasserbau**, **Straßenbau**, **Örtliche Bauaufsicht** und **Projektleitung**, **Baukoordinator**, **Energieausweise**, **Nutzwertgutachten**

Ganztagsschule Nachmittags- betreuung

Um einen geeigneten Ausgleich zur sitzenden Tätigkeit zu finden, bietet die Volksschule Ferndorf unter anderem ein qualitativ hochwertiges Nachmittagsprogramm für die Schülerinnen und Schüler an.

In der Nachmittagsbetreuung wird den Kindern eine gemütliche Atmosphäre angeboten.

Das Wohlbefinden der Kinder steht an erster Stelle. Es werden die Aufgaben erledigt und die Freizeit sinnvoll gestaltet. Die Schüler und Schülerinnen haben nicht nur jede Menge Spaß, sondern auch das soziale Miteinander wird hier großgeschrieben. Ebenso wird Wert auf die kreative und sportliche Förderung der Kinder gelegt.

Marie Rabitsch



**Ihr regionaler Partner vom
Neubau bis zur Badsanierung.**

Planung
Verkauf
Verlegung

- ◆ Neubau
- ◆ Umbau
- ◆ Sanierungen
- ◆ Sanitärbereiche
- ◆ Wohnräume
- ◆ Stiegen
- ◆ Komplettlösungen rund um's Bad

Michael Knapp
Tel.: 0660 26 26 758
Ried 20, A-9713 Zlan
office@fliesen-knapp.at
www.fliesen-knapp.at

FLIESEN KNAPP

Frohe Weihnachten und einen guten Start für 2020

Weihnachten ist Erinnerungszeit
(Rainer Kaune)

Besinnliche und fröhliche
Festtage sowie
einen vertrauensvollen Start in
das neue Jahr wünscht
FamiliJa- Familienforum Mölltal

FamiliJa
Familienforum Mölltal

50 JAHRE
1969-2019
MUSIKSCHULE
FEISTRITZ/DRAU-WEISSENSTEIN

LAND KÄRNTEN
Musikschule Feistritz/Drau-Weissenstein

Das Orchester „JUBLAMU“ der Musikschule, unter der Leitung von Gernot Steinthaler, wurde am 27.10.2019 zum Bundeswertungsspiel nach Grafenegg NÖ vom Kärntner Blasmusikverband entsandt. „Alle Musikerinnen und Musiker können sehr stolz sein, wieder unter den besten Jugendblasmusikern Österreichs zu sein“. Herzliche Gratulation an alle Schüler und dem Leiter Gernot Steinthaler zu ihren musikalischen Leistungen und ein großes Dankeschön an alle Eltern, die uns immer tatkräftig unterstützen.



WOHIN DU WILLST.

JETZT bei uns in Villach!

VORSTEUER-ABZUGSBERECHTIGT

SSANGYONG
Drive beyond Expectations
Lindner Villach

Bis zu 3,5 t
Anhängelast

REXTON, KORANNO, TIVOLI

Symbolabbildungen. Satz- und Druckfehler vorbehalten. Details bei Ihrem teilnehmenden SsangYong-Partner. Kraftstoffverbrauch kombiniert: 5,0 – 8,6 l/100 km. CO₂-Emission: 132-226 g/km.

Autohaus Lindner GmbH
Triglavstraße 18 | 9500 Villach | Tel: + 43 4242 32236
office@ssangyong-villach.at | www.ssangyong-villach.at

Exclusively Made in Korea

4x2 Antrieb **4x4 Antrieb**

5 JAHRE GARANTIE

Die Seite für unsere Kinder ...

Gute Freunde
kann niemand trennen,
gute Freunde sind nie allein,



weil sie eines im Leben können,
füreinander da zu sein.

(Franz Beckenbauer, Fußballer)

Liebe Kinder!

Diesmal dreht sich alles um das Thema Freunde. Was ist eigentlich ein Freund oder eine Freundin? Die Erklärung auf Wikipedia (die freie Enzyklopädie) lautet wie folgt: Freundschaft bezeichnet ein auf gegenseitiger Zuneigung beruhendes Verhältnis von Menschen zueinander, das sich durch Sympathie und Vertrauen auszeichnet. Eine in einer freundschaftlichen Beziehung stehende Person heißt *Freund* oder *Freundin*. Freundschaften haben eine herausragende Bedeutung für Menschen und Gesellschaften. Schon antike Philosophen wie Aristoteles und Cicero haben sich mit der Freundschaft auseinandergesetzt.

Freunde gehen mit einem durch „dick und dünn“, sie haben immer ein offenes Ohr, man erzählt ihnen viele Geheimnisse, in Gesellschaft von Freunden fühlt man sich einfach wohl. Spielen, herumtollen, oder einfach auf der Schaukel sitzen, Freunde zu haben ist einfach wunderbar!



Wie heißen deine Freunde/Freundinnen? Hast du eine(n) beste Freundin/besten Freund?

Frag einmal deine Großeltern, Eltern, Geschwister, wie ihre Freunde/Freundinnen heißen, und wie lange sie schon befreundet sind, und was an diesen Freundschaften so besonders ist.

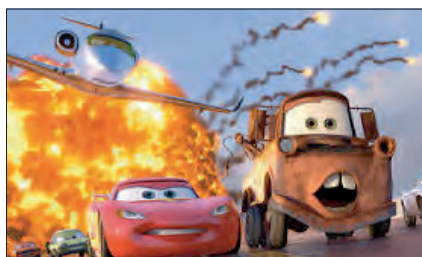
Auch in vielen Kinderserien gibt es „beste Freunde“.



Bibi und Tina



Cap und Capper



Lightning McQueen und Hook



Maja und Willi

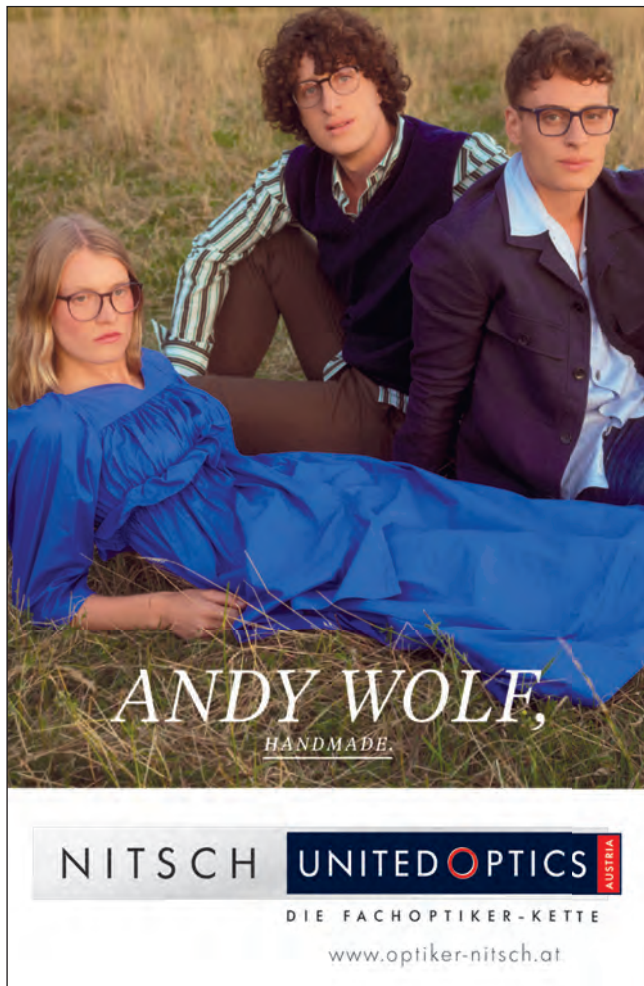
...und noch viele mehr, welche kennst du?

Suchrätsel (mach dies mit deiner Freundin/deinem Freund), wer findet als erste(r) die 10 Unterschiede?



Und nun ein paar Scherzfragen für deine Freunde/Freundinnen:

- 1.) Welches Gemüse essen Vegetarier nicht?
- 2.) Was bestellt eine Maulwurffamilie in einem Restaurant?
- 3.) Welcher Tag ist der gefährlichste Tage für U-Boot Fahrer?
- 4.) Wo macht ein Skelett Urlaub?
- 5.) Was hat vier Buchstaben, fängt mit „Po“ an und Kinder können darauf reiten.
- 6.) Was ist klein, fliegt durch die Luft und macht den ganzen Tag „mus, mus, mus“?
- 7.) Was ist gelb und kann nicht auf Bäume klettern?
- 8.) Warum springt der Frosch bei Regen in den Teich?
- 9.) Was sagt der große Stift zum kleinen Stift?
- 10.) Wie stellen sich Kinder die ideale Schule vor?
- 11.) Was muss man tun, bevor man aus einem Eisenbahnzug aussteigen kann?
- 12.) Was schrie der Luftballon als letztes, bevor er zerplatzte?
- 13.) Was hat keine Füße und läuft trotzdem?
- 14.) Welche drei Zahlen ergeben beim Plus-Rechnen dasselbe Ergebnis wie beim Mal-Rechnen?



Glück kannst du leicht vertragen, wenn dir die Sonne scheint, aber in schweren Tagen, da brauchst du einen Freund.

(Franz Beckenbauer, Fußballer)

Lösungen:
 1. Fleischmasse;
 2. Ein 2-Gänge Menü;
 3. Der Tag der offenen Tür;
 4. Am Toten Meer;
 5. Ein Pony;
 6. Eine Biene im Rückwärtsflug;
 7. Ein Postauto;
 8. Damit er nicht nass wird;
 9. Wachs – mal – stift;
 10. Geschlossen;
 11. Einsteigen;
 12. Achtung Kaktus;
 13. Die Nase;
 14. Die Zahlen 1, 2 und 3 \ 1+2+3=6 \ 1x3x3=9;

Informationsquellen:

Rätseldino.de; Musicmatch; Bilder: zdf.de, sofahelden.com, picclick.fr; Seite zusammengestellt von Anita Gradenegger

Feuerwehrrnachrichten

Alles Große in unserer Welt geschieht nur, weil jemand mehr tut, als er muss.

Maya Angelou

Bericht der FF-Ferndorf

Geschätzte Ferndorferinnen und Ferndorfer!

Die vierte Jahreszeit, nämlich der Winter, steht uns bevor.

Wie jedes Jahr, werden wir wieder den Schneeflugdienst für Sie leisten und somit für sichere Fahrbedingungen in Ferndorf sorgen.

Bitte berücksichtigen Sie, dass es je nach Schneelage zu längeren Wartezeiten kommen kann, da Priorität auf die Hauptverkehrswege gelegt werden muss.

Bei Bedarf sind wir jedoch 24 Stunden unterwegs, um die Straßen frei zu machen.

Neuer Kamerad in unseren Reihen

Mit Branko Capan hat Anfang des Jahres ein neuer Kamerad den Weg zu uns gefunden.

Branko wohnt in Sankt Jakob und ist gebürtiger Kroat.



Er hat sich bereits bestens in der Feuerwehr Ferndorf integriert und hat bei den verschiedenen Veranstaltungen bereits ersten Kontakt zur Bevölkerung aufgenommen. Seine offene und kontaktfreudige Art zeichnet ihn aus. Wir wünschen unserem Branko eine schöne Zeit bei der Feuerwehr Ferndorf.

Ein herzliches Dankeschön an Johann „Hons“ Mitterer

Nach 43 aktiven Dienstjahren, davon 35 Jahren! als Kommandant, legte Johann Mitterer sein Amt mit 31. Mai zurück und wechselte in den Reservestand der Feuerwehr Gschiet/Glanz.

Neben seiner Tätigkeit als langjähriger Gemeindefeuerwehrkomman-



dant war er außerdem Abschnittskommandant bzw. Abschnittskommandant-Stellvertreter. Auch im Bezirksfeuerwehrkommando Villach-Land übte er Funktionen aus, so beispielsweise im Kameradschaftsausschuss.

Nach diesen unzähligen Leistungen für unsere Feuerwehren, aber auch unsere Gemeinde sowie den ganzen Abschnitt Unteres Drautal gebührt unserem Kameraden größter Respekt! Seitens der Kameradschaft aus Ferndorf, wünschen wir dir lieber Hans, alles erdenklich Gute für die Zukunft, vor allem Gesundheit und noch viele Abende im Kreis deiner Kameraden.

Ferndorfer Dorffest

Am Samstag, dem 10. August fand das diesjährige Dorffest in Ferndorf statt. Der Einladung folgten wieder zahlreiche Besucher.

Die teilnehmenden Vereine verköstigten die Besucher kulinarisch, auch die Feuerwehr war traditionsgemäß wieder beteiligt, unsere geräucher-ten Forellen waren erwartungsgemäß sehr gefragt. Wir bedanken uns bei allen Besuchern, Organisatoren und Teilnehmern.



Tag der offenen Tür

Über herrliches Wetter durften wir uns bei unserem Tag der offenen Tür, am 14. September, freuen.

Zahlreiche Besucherinnen und Besucher folgten unserer Einladung und bekamen einiges geboten.

Bestens kulinarisch versorgt wurden die Besucher durch Walter Egger & Peter Zambelli, die an den Grillern für das Wohl der Gäste sorgten.

Musikalisch umrahmt wurde die Veranstaltung durch die „Geschwister Heilinger“ aus Stockenboi.

Eine Schauübung rundete das Rahmenprogramm ab, hier wurde ein Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person simuliert. Ein besonderer Dank gilt dem Österreichischen Roten Kreuz für deren Mitarbeit.

Wir bedanken uns außerdem bei den anwesenden Besuchern und freuen uns aufs nächste Mal.

Kameradschaftskegeln mit den Kameraden aus Gschriet/Glanz

Die Feuerwehr Gschriet/Glanz ist eine von zwei Feuerwehren in unserer Gemeinde.

Um die Kameradschaft unserer beiden Wehren zu stärken, veranstalten wir jährlich ein Kameradschaftskegeln beim Gasthof Müllner im Ortsteil Glanz.

Der Wanderpokal, welcher sich seit Jahren bei der Feuerwehr Gschriet/



Glanz befindet, konnte auch heuer nicht von uns zurückerobert werden. Wir mussten uns erneut den Kameraden aus Gschriet/Glanz geschlagen geben.

An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an alle Kameraden für die Teilnahme im Sinne einer guten Kameradschaft.

Atemschutzleistungsabzeichen in Gold

Christian Egger, Michael Lesacher und Christian Schöndorfer bildeten den zweiten Atemschutztrupp in der Geschichte der Feuerwehr Ferndorf, welcher das Atemschutzleistungsabzeichen in Gold absolvierte.



Die drei Kameraden sind somit an der Spitze der österreichischen Atemschutzausbildung angelangt. Herzlichen Glückwunsch zur erbrachten Leistung.

Abschließend bedanken wir uns bei allen Ferndorferinnen und Ferndorfern für die freundliche Aufnahme bei unserer jährlichen Sammelaktion.

Wir wünschen Ihnen allen ein gesegnetes Weihnachtsfest sowie einen guten Rutsch ins neue Jahr und viel Gesundheit.

Gut Heil!
Patrick Nageler,
Schriftführer

Bericht der FF Gschriet-Glanz

Nachwahl des Ortsfeuerwehrkommandanten und dessen Stellvertreters in der FF Gschriet-Glanz!

Da der Langzeit-Kommandant Johann Mitterer nach 35 Jahren mit 31. Mai 2019 sein Amt zurücklegte, musste seitens der Gemeinde Ferndorf eine Neuwahl ausgeschrieben werden. Diese fand am 26. Juli 2019 im Schulungsraum des Feuerwehrhauses in Glanz statt.

Die Wahl wurde unter dem Vorsitz von Bürgermeister Josef Haller, sowie dem Amtsleiter Mag. jur. Thomas Polonia und den Beisitzern Hermann Polanig und Robert Hinterlassnig durchgeführt. Als Gast und Wahlbeobachter war auch Gemeindefeuerwehrkommandant Johann Steinwendner anwesend.

Zum Kommandanten stellte sich der Land- und Forstwirt Schwaiger Helmut und zum Kommandantenstellvertreter der Land- und Forstwirt Thomas Peternell.

In den jeweiligen Wahlgängen wurden beide Kandidaten von der Kameradschaft der FF Gschriet-Glanz mit 100% gewählt!

Der Vorsitzende, Bürgermeister Josef Haller fragte die Neugewählten, ob sie die Wahl annehmen, was die beiden mit einem klaren JA bestätigten. Anschließend wurden der neuen Kommandantschaft von den Ehrengästen und den Kameraden die besten Glückwünsche mit der Hoffnung auf eine gute Zusammenarbeit in den nächsten Jahren ausgesprochen.

Zuletzt überreichte noch der Ehrenkommandant Johann Mitterer symbolisch den Schlüssel für das Feuerwehrhaus an die beiden neugewählten Kommandanten und wünschte



ihnen immer ein gutes Händchen bei ihren Aufgaben, die sie in Zukunft zu bewältigen haben.

Runder Geburtstag in der FF Gschriet-Glanz!

Kaum zu glauben, aber wahr, unser Altkamerad Schwaiger Albin vlg. Bacher ist 80 Jahr!

Am 28. August 2019 gratulierte eine Abordnung der Freiwilligen Feuerwehr Gschriet-Glanz mit E-Kdt Mitterer Hans, Kdt-Stv. Peternell Thomas, Kameradschaftsführer Tscharnuter Michael, Kassier Petutschnig Michael und Alt GK Aigner Johann unserem Altkameraden Schwaiger Albin zum 80. Geburtstag. Seitens der Kameradschaft überbrachte E-Kdt Mitterer Hans dem Jubilar die besten Glück- und Gesundheitswünsche. Schwaiger Albin trat im Jahre 1959 der FF Gschriet-Glanz bei.

Er war immer bestrebt und ein Befürworter, wenn es um Erneuerungen, Anschaffungen von Geräten, sowie beim Neubau unseres Feuerwehrhauses ging.

Trotz seiner Ehrenämter nahm er mit der Gruppe 1 an Leistungsbewerben teil.

Albin wurde auch des Öfteren ausgezeichnet: Mit der Hochwassermédaille mit dem Ehrenzeichen für 25, 40 und 50-jährige Tätigkeit. In diesem Jahr feierte er 60 Jahre Mitglied in der FF Gschriet-Glanz. Ihm wurde dafür auch ein Ehrengeschenk überreicht.

Albin ist heute noch bei Ausrückungen und in der Kameradschaft sehr aktiv!

Die Kameraden wünschen dir, lieber Albin, weiterhin alles Gute, viel Gesundheit und noch viele schöne Jahre im Kreise deiner Familie und in der Kameradschaft der FF Gschriet-Glanz.



Aus den Vereinen . . .

Aktiv Club Insberg

Der Aktiv-Club bedankt sich bei allen Besuchern der Veranstaltungen, Sponsoren sowie Gönnern und wünscht allen ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2020!

Der Obmann Ebner Daniel



MGV Ferndorf



Wir sind weiterhin bemüht unsere Aufgaben als örtlicher Verein bestmöglich zu erfüllen. Unser bisheriges Programm möchten wir nachstehend vorstellen. Herzlich bedanken möchten wir uns bei Hansi Martinz, der für das Probenprogramm und die Chorauftritte verantwortlich ist und bei Hans Mizersa für die Leitung der Kleingruppe. Auch Werner Benda und Hans Kofler sind immer wieder bereit in Notfällen auszuhelfen.

2019-01-18, 20.00 Uhr
Jahreshauptversammlung;
Probelokal
2019-01-18, 17.00 Uhr
90. Geburtstag; Elfriede Safrin

2019-01-25, 18.00 Uhr
Kegeln mit Frauen beim Roman
2019-03-07, 07.00 Uhr
Guten Morgen Österreich
2019-04-10, 14.00 Uhr
Begräbnis Mitterer Johann
2019-04-18, 18.00 Uhr
Katholische Kirche St Paul
2019-04-22, 10.00 Uhr
Evangelische Kirche Rudersdorf
2019-04-25, 14.30 Uhr
91. Geburtstag Amlacher Olga;
SW-Feistritz
2019-05-04, 19.00 Uhr
Florianimesse, Insberg
2019-05-18, 15.00 Uhr
Einweihung Marterl, Supersberger
2019-06-01, 14.00 Uhr
130 Jahre MGv Paternion,
Jubiläum
2019-08-02, 17.00 Uhr
90. Geburtstag Hörnler Maria

Autohaus Lindner in Villach ist neuer SsangYong-Händler

Villach hat einen neuen SsangYong-Händler – das etablierte Autohaus Lindner ist jetzt Partner für den koreanischen Allradspezialisten und gehört zu den aufstrebenden Marken am europäischen Markt.



Heinz Gossmann mit seinem kompetenten Team

Der Geschäftsführer der Lindner GmbH, Heinz Gossmann, CMC, freut sich über den Zuwachs im Portfolio: „Allradfahrzeuge liegen im Trend – Interesse und Nachfrage sind spürbar vorhanden! SsangYong bietet unterschiedlich große 4x4-Modelle in einer beeindruckenden Qualität und mit viel technischem Know-how. Ich denke, damit auch die Wünsche unserer Kunden erfüllen zu können. Für mich ist die Partnerschaft die richtige Aktivität zum richtigen Zeitpunkt – sie wertet unserer Unternehmen auf!“

Ab sofort ist die Modellpalette von SsangYong im Autohaus Lindner zu besichtigen und auch gerne zum Probefahren bereit. Ein kompetentes Team in der Verkaufsberatung, in der Werkstatt bzw. in der Spenglerei und für Service oder Fahrzeugaufbereitung steht Ihnen zur Verfügung.



Autohaus Lindner GmbH
Triglavstraße 18 | 9500 Villach
office@ssangyong-villach.at
www.ssangyong-villach.at

Die Kulinarik * Die Freundschaft * Das Fest

**Wir wünschen ein frohes
Weihnachtsfest sowie ein
gesundes, glückliches Jahr 2020!**

**♥-lichen Dank für Ihre Treue
und Besuche beim „Zum Wirt“**

Ihr Familiengasthof mit Herz und Gastfreundschaft in Fresach.

- + laufend saisonale Angebote
- + wochentags Mittagsmenü
- + laufend Wild und Fisch

Wir freuen uns auf Sie!!!

Wir feiern mit unseren Familien und haben am 24. 12.2019 sowie am 31.12.19 und am 1.1.2020 GESCHLOSSEN

Täglich geöffnet von 10 bis 23.30 Uhr.
Montag, Dienstag Ruhetage. Sonn- u. Feiertags bis 22 Uhr.

GASTHOF „Zum Wirt“
Dorfplatz 28 - 9712 Fresach, Tel.: 0650 / 42 67 400



2019-08-03, 10.00 Uhr
90. Geburtstag Kraschl Auguste
2019-08-04, 16.00 Uhr
60. Geburtstag Dürnegger Helmut

2019-08-10, 13.00 Uhr
90 Geburtstag Winkler Franz
2019-09-24, 14.00 Uhr
Begräbnis; Burgstaller Marianne

2019-10-20, 10.00 Uhr
Ferndorfer Landkirchtag,
ökumenischer Gottesdienst
2019-11-06, 11.00 Uhr
Begräbnis; Auer Franz

Bienenzuchtverein Ferndorf

Frohe Weihnachten und alles Gute für das Jahr 2020 wünschen die Mitglieder des Bienenzuchtvereins!



Die blaue Holzbiene

Die wärmeliebende große Wildbiene auch blauschwarze- oder violette Holzbiene genannt, ist in Süd- und Mitteleuropa heimisch. Mit einer Körperlänge von 23 bis 28 Millimeter ist sie die größte heimische Bienenart. Durch ihren blauschwarzen Körper und den blauschimmernden Flügeln



Blaue, große Holzbiene auf Blüten des Muskatellersalbeis (aufgenommen im August 2019 in Sonnwiesen). Sie war bei schönem Wetter von Juli bis August fast täglich im Garten in der Nähe des Salbeis anzutreffen. Diese schöne Biene ist bei der Platzwahl anspruchsvoll. Ob es bei einer einmaligen Sichtung bleibt oder wir sie in Zukunft öfter beobachten können, wird sich zeigen.

ist sie selbst im Flug kaum mit anderen Insekten zu verwechseln. Diese Wildbiene ist in der Lage zu stechen, verhält sich aber nicht aggressiv. Sie bevorzugt Biotope mit Totholz (in das sie für die Eiablage Legeröhren nagt), große Blütenvielfalt, strukturreiche Streuobstwiesen und lichte Waldränder. In strukturarmen Ackerlandschaften oder in geschlossenen Waldgebieten ist diese Biene nicht zu finden. Sie lebt solitär und gilt als standorttreu.

Das Honigjahr 2019

Das Jahr 2019 sorgte für die Bienen und uns Imker für eine sehr gute Waldhonigtracht. Der Honig hatte einen hohen Anteil an Mehrfachzucker (Melezitose ca.



6%). Waldhonig enthält im Gegensatz zu Blütenhonig neben den zwei Hauptzuckerarten Fructose und Glucose auch Mehrfachzucker. Heiße und niederschlagsarme Sommermonate führen in regelmäßigen Abständen dazu, dass der Waldhonig einen sehr hohen Anteil an Melezitose enthält.

Ein hoher Melezitose Anteil bewirkt, dass der Honig schnell und noch in den Waben kristallisiert, dadurch konnten wir nur 50% des Honigs ernten.

Obwohl das Jahr aus Sicht des Imkers alles andere als einfach war, können wir mit dem geernteten Honig mengenmäßig, aber auch was die Qualität betrifft durchaus zufrieden sein.

Obmann Kaßmannhuber Anton

Österreichische Wasserrettung I/30 Ferndorf

Wer immer tut, was er schon kann, bleibt immer das, was er schon ist.

Ganz nach dem oben angeführten Zitat von Henry Ford haben sich die Wasserretter der ÖWR Einsatzstelle Ferndorf im vergangenen Jahr umfassend fort- und weitergebildet, hart trainiert, sich in der Kinder- und Jugendarbeit engagiert, Schwimmkurse und Rettungsschwimmkurse abgehalten und ein intensives Einsatzjahr hinter sich gebracht.

Die Vereinsarbeit der ÖWR Einsatzstelle Ferndorf ist seit über 30 Jahren auf den vier wesentlichen Säulen aufgesetzt:

- Kinder- und Jugendarbeit
- Fort- und Weiterbildung der Einsatzkräfte
- Übungen und Einsätze
- Überwachungsdienst im Strandbad Ferndorf am Millstättersee

Auf eine stolze Bilanz kann man auch heuer wieder in der **Kinder- und Jugendarbeit** zurückblicken. So gibt es kaum ein Kind in der Gemeinde Ferndorf und Umgebung, das nicht bei der Wasserrettung Ferndorf das Schwimmen erlernt hat. Die Eltern von „heute“, waren die Teilnehmer beim Kinderschwimmen von „gestern“. Daher wissen sie auch von der Qualität und dem Engagement

der Ferndorfer ÖWR-Schwimmlehrer und vertrauen uns und bringen ihre Kinder zum Kinderschwimmen im Winter und zum Anfängerschwimmkurs im Sommer. Allein im Winter haben regelmäßig 62 Kinder am Kinderschwimmtraining teilgenommen. Im heurigen Sommer haben 51 Kinder in 11 Gruppen das Schwimmen bei den „Profis“ der ÖWR Ferndorf erlernt.

Die **Jugendbetreuer** unserer Einsatzstelle waren mit ihren Jugendlichen auch wieder sehr aktiv. Bei den monatlichen Jugendtreffs gibt es neben praktischen und theoretischen Inputs zur Vorbereitung als Einsatzkraft



Schwimmkurs



Taucheinsatz



Schwimmkurs

PetzDruck.
print & graphic design.

Print your moments.

Petz-Druck GesmbH • A-9800 Spittal/Drau • Koschatstraße 35a
T 04762/2543 • office@petzdruck.com • www.petzdruck.com

seit 1917 – mehr als 100 Jahre Drucktradition

print brothers gmbh
design | print | cut

**Lust auf kreative Abenteuer?
JETZT NEU!**
Viele unzählige
Anwendungsmöglichkeiten
dank **Laser**technologie!

Holz, Aluminium, Kunststoff, Glas, Banner,
Plexiglas, Fliesen, Leinwandbilder, Zollstöcke,
Roll Ups, Klebefolien, Schaufenster,
Autobeklebung, Tafeln, Schilder, Folder,
Flyer, Briefpapier, Kataloge, Bücher,
Plakate, Verpackungen, Kartonagen,
Werbeartikel und vieles mehr ...

Koschatstraße 35a | 9800 Spittal a. d. Drau
+43 (0)4762 2543 | mail@printbrothers.at
www.printbrothers.at



Bergung mit Spineboard



Defi Schulung



Schwimmkurs



Bergung im steilen Gelände

auch Sport, Spaß und Spiel. Radeln, Kegeln, ein Wassersporttag sowie das Schnuppertauchen und vieles mehr sorgen für ein abwechslungsreiches und interessantes Programm. Neben den Jugendtreffs wurden auch zwei Rettungsschwimmkurse organisiert und mit Erfolg durchgeführt.

In der **Fort- und Weiterbildung der Einsatzkräfte** waren die diesjährigen Schwergewichtsthemen die Erste Hilfe, das Bergen von Verunfallten aus steilem Ufergelände, die Knotenkunde, der Funksprechverkehr sowie die Rettungs- und Bergetechniken im Wasser.

Darüber hinaus haben heuer im Juli drei unserer Einsatzkräfte die harte und intensive Ausbildung zum Rettungsschwimmlehrer mit Erfolg abgeschlossen. Nach erfolgreich abgelegter Prüfung im Cap Wörth konnten wir auch noch einen Einsatztaucher in unsere Reihen aufnehmen.

Als richtig und einsatzrelevant erwiesen haben sich auch unsere regelmäßig durchgeführten, kombinierten **Übungen** für Einsatztaucher und Schiffsführer. Bei über 40 Einsätzen im Sommer 2019 mussten wir dies

wieder sehr zahlreich unter Beweis stellen.

Beim 10 Tage dauernden **Sucheinsatz** nach einem vermissten Schwimmer am Millstättersee im August 2019, konnten wir genau diese Übungserfahrungen mit Erfolg anwenden. Neben dem **Einsatz** von Pressluft-Einsatztauchern, Grundleinen-Suchfeldern, Unterwasser-Scootern, sowie Kreislauf-Tauchgeräten kam auch ein Unterwasserroboter zum Einsatz der letztendlich die Bergung des verunglückten Schwimmers aus großer Tiefe ermöglichte. Alles in allem aber Szenarien, die durch die Ferndorfer Wasserretter ständig trainiert werden.

Last but not least wurde durch unsere Einsatzstelle im heurigen Jahr mit den Einsatzkräften, Tauchern und Schiffsführern die **Überwachung** des Bäderbetriebes im Ferndorfer Strandbad am Millstättersee durchgeführt. Dabei wurden wieder 2100 Personenstunden für die Sicherheit der Badegäste geleistet.

Einladung zum Christbaumtauchen

Wann: Sonntag, den 22.12.2019

Wo: Strandbad Ferndorf

Beginn: 17:00 Uhr

Die Tradition des Christbaumtauchens

Tradition ist die Überlieferung von Werten und Normen. Tradition verbindet die Generationen, sichert Identität und schlägt eine Brücke zwischen Vergangenheit und Zukunft. Tradition ist eine wesentliche Grundlage menschlicher Kultur.

Seit mehr als 30 Jahren wird bei der ÖWR Einsatzstelle Ferndorf das vorweihnachtliche Christbaumversenken durchgeführt. Waren am Anfang noch Wasserretter und Taucher unter sich, wird es seit nunmehr dreizehn Jahren unter reger Beteiligung der ortsansässigen Bevölkerung durchgeführt und ist mittlerweile gute Tra-

dition. Jahr für Jahr um den vierten Advent treffen sich Ferndorfer Wasserretter im Strandbad Ferndorf, um all jenen zu gedenken, die im Millstättersee ihr Leben lassen mussten. Für die Angehörigen der ÖWR Einsatzstelle Ferndorf bittet man auch für ihren nicht immer ungefährlichen Dienst um den Segen Gottes. Die rege Teilnahme der Bevölkerung an dieser stimmungsvollen Feier ist wohl sichtbares Zeichen und Bestätigung dafür, dass Traditionen die Grundlage unserer menschlichen Kultur bilden und das Herz berühren. Es ist daher wert, an diesen Traditionen festzuhalten und weiter die Brücken zwischen Jung und Alt zu schlagen.

ÖWR Ferndorf

Aus dem Seniorenclub

Meine lieben Senioren, liebe Damen und Herren!

Ich möchte mich eingangs bei allen Teilnehmern des Seniorenclubs für den fleißigen Besuch an den Mittwoch-Nachmittagen recht herzlich bedanken. Es freut uns sehr, wenn unser Angebot gut angenommen wird und wir immer zufriedene Gesichter sehen.

Unser heuriger Ausflug führte uns zum Millstättersee, wo wir in einem eigens gecharterten Schiff eine Seerundfahrt unternahmen. Anschließend durften wir uns im Seerestaurant unseres Strandbades von Chef Bernhard Messner kulinarisch verwöhnen und von Barbara mit ihrem Team liebevoll bedienen lassen. Auch das Wetter war auf unserer Seite, so konnten wir einen lustigen und angenehmen Tag genießen.

Am 04.12. findet unser Nikolo Nachmittag und am 18.12. unsere Weihnachtsfeier statt. Wir freuen uns auf



euren Besuch und wünschen ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches und vor allem gesundes Jahr 2020.

Herzlich danken möchte ich auch meinem Team Christa und Peter Leo-



pold, Elfi und Alois Schafferer sowie der Obfrau-Stellvertreterin Anni Bittner. Wir beginnen mit unseren Senioren – Nachmittagen wieder am Mittwoch, dem 08.01.2020 und freuen uns dann euch gesund und



fröhlich wiederzusehen.

Eure Obfrau Hannelore Moser und ihr Team

Noch etwas Wichtiges: KOMMEM AUCH „SIE“ ODER „DU“ ZU UNS – WIR WÜRDEN UNS FREUEN!

Die Werkskapelle Ferndorf sät weiter . . .

Auch seit der letzten Ausgabe der Ferndorfer Gemeindezeitung hat sich bei der Werkskapelle Ferndorf wieder sehr viel getan.

Den Sommer über haben wir wieder unsere diversen fixen Ausrückungen wie dem Ferndorfer Dorffest oder dem Unterdrautaler Kulinarikherbst in Paternion absolviert.

Das erste Highlight des Herbstes war die Teilnahme unserer Jugend beim Bundesjugendorchesterwettbewerb in Grafenegg (Niederösterreich), bei welchem unsere Kids wieder ein großartiges Ergebnis mit 83,9 Punkten erspielen konnten.

Wie bereits in der letzten Ausgabe angekündigt, gab es im November nochmals vier Aufführungen der Erfolgsproduktion „Die Saat des Satans“ im Festsaal der Werkskapelle Ferndorf. Der Saal war bei allem Vorstellungen sehr gut gefüllt, trotz

der heftigen Unwetter. Auch unsere Dorfgemeinschaft war dieses Mal wieder mit von der Partie und hat gezeigt, welch hohen Stellenwert das Theater in Ferndorf hat.

Unter www.wk-ferndorf.at gibt es wieder die Möglichkeit, eine DVD vom Musical zu erwerben.

An dieser Stelle möchten wir uns noch einmal recht herzlich bei der Freiwilligen Feuerwehr Ferndorf bedanken, die mit ihrem Kommandanten Johann Steinwender und der gesamten Kameradschaft immer zur Stelle ist, wenn die Werkskapelle ihre Unterstützung benötigt.

Die Werkskapelle Ferndorf möchte

sich aber auch bei allen Sponsoren, allen voran der Gemeinde Ferndorf, der Firma AMF Deckensysteme und dem Land Kärnten für die starke Unterstützung bedanken.

Der größte Dank gebührt allerdings unserem phantastischen Publikum. Wir möchten uns bei der gesamten Bevölkerung für den zahlreichen Besuch unserer Veranstaltungen recht herzlich bedanken.



Die Zech erzählt – Kirchtag 2019

Am 19. und 20. Oktober fand der traditionelle Ferndorfer Landkirchtag statt. Wie schon die Jahre zuvor durfte der heurige Zechmeister Gerhard Bacher mit seiner Zechkellnerin Melissa Egarter bei herrlichsten Herbstwetter die Ferndorfer Bevölkerung beim Kirchtagladen „hochleben“ lassen. Begleitet wurden sie vom Fahnenträger Erich Steiner und seinem Stellvertreter Markus Grilz. Da wir in dieser Zeit jedoch nicht jeden Haushalt in Ferndorf aufsuchen können, bitten wir deshalb um Verständnis.

Ein großer Dank gilt in diesen Zügen unseren Musikanten aus dem Mölltal und vor allem den Geschwistern Heilinger für die musikalische Begleitung beim Kirchtagladen.

Am Abend luden wir dann zur Tanzunterhaltung im MZH Ferndorf wo die „Himmelberger“ mächtig Stimmung machten und somit bis in die frühen Morgenstunden getanzt und gefeiert wurde.

Am Sonntag feierten wir beim Ökumenischen Gottesdienst die Kranzniederlegung und den Erntedank beim Kriegerdenkmal in St. Paul. Umrahmt wurde der Gottesdienst vom MGV Ferndorf und von der Werkkapelle Ferndorf. Danach durften wir alle beim Frühshoppen im Mehrzweckhaus willkommen heißen wo „Die 2 Mölltaler“ den Frühshoppen umrahmten und wir unsere Gäste mit traditionellen Kirchtagsspeisen von unserem Albert Angerer verwöhnen durften.

Die Zechgemeinschaft Ferndorf bedankt sich bei allen Gästen, Sponsoren, Helfern und allen Gemeindegürgern, die uns all die Jahre immer wieder so toll unterstützen. Ohne eure Hilfe wäre es wohl nicht möglich dieses schöne Brauchtum in Ferndorf aufrecht zu erhalten. Dennoch sind wir dringend auf der Suche nach jungen Burschen und Mädels, um auch in den nächsten Jahren den Ferndorfer Kirchtag in dieser Form zu erhalten. Solltest du Interesse haben unserer Gemeinschaft beizutreten und mindestens 16 Jahre alt sein, dann melde dich bei unserer Facebookseite, einem Zechmitglied oder bei unserem Zechmeister Bacher Gerhard unter 0660/4718305.



Zechmobil



Zechmeister Gerhard Bacher



Fahntriche Erich Steiner und Markus Grilz



Kirchtagladen am Samstag



Kirchtagladen beim Gemeindeamt



Tanzunterhaltung am Samstag

Pensionistenverband Ortsgruppe Ferndorf

Ein frohes Wanderjahr ist vorüber!

Unsere beiden neuen Wanderführer, das Ehepaar **Weiß Monika u. Michael** hatten ein abwechslungsreiches Wanderprogramm für unsere Wandergruppe zusammengestellt. Die beiden wohnen zwar in Villach, sind aber voll in unsere Pensionisten-Ortsgruppe integriert, stammt doch Monika als Zeber-Tochter von Ferndorf ab. An den Wanderungen nahmen bei durchwegs gutem Wander-

wetter 30 und mehr wanderfreudige PensionistInnen teil. Wir laden alle Wanderlustigen ein, mit uns im Wanderjahr 2020 mitzuwandern!

Bericht von unserer tollen IRLAND-Reise!

Gemeinsam mit dem Reiseorganisator und -begleiter, Obm. W. Gritschacher, waren Ende Juli 43 Personen auf einer eindrucksvollen IRLAND-RUNDREISE unterwegs. Wie im Gruppenbild ersichtlich, war

die Reisegruppe aus Ferndorf, Spital/Drau, Villach und sogar aus dem Gailtal zusammengesetzt. Geflogen wurde München – Dublin – retour.

Bei bestem Reisewetter konnte die **Grüne Insel** in einer beeindruckenden, 10-tägigen Rundreise entdeckt werden. Von **Dublin** aus führte die Reise zunächst in die nordirische Hauptstadt **Belfast**. Von dort ging die Rundreise gegen den Uhrzeiger immer in Küstennähe weiter durch Nordirland und dann in weiterer Fol-



Wanderführer Monika und Michael

ge die Nord- und Westküste entlang durch die Republik Irland, bis man wieder in Dublin angelangt war. Dabei besichtigte man zahlreiche Sehenswürdigkeiten und lernte Landschaft, Kultur und Geschichte der aktuell durch den BREXIT betroffenen Republik IRLAND kennen. Details über diese wunderschöne Reise würden den Rahmen der Gemeindezeitung sprengen. Einige Bilder sollen einen kleinen Reiseüberblick geben.



Insberg unter Irischer Flagge



Beim Rock of Cashel



Wanderung am Insberg



Wandern ober dem Millstätter See



Wandern bei den Drei Kreuzen



In einer Whiskey Destillerie



Im Glenveagh Nationalpark



Titanic Museum in Belfast



Im Rathaus von Belfast

Vorankündigung:

Unsere ADVENT-Feier findet am 14. Dezember um 14 Uhr im Gemeindegemeinschaftssaal Ferndorf statt.

Ein Frohes Weihnachtsfest und ein glückliches und gesundes Jahr 2020 wünscht die PENSIONISTEN ORTSGRUPPE FERNDORF!



Original Irish Pub



Die Cliffs of Moher



Powerscourt Estate

Sportnachrichten

Der größte Ruhm im Leben liegt nicht darin, nie zu fallen, sonder jedes Mal wieder aufzustehen.

Nelson Mandela



SV ATUS-Ferndorf Sektion Fußball

Die erste Hälfte Meisterschaftsrunde 2019/2020 haben wir abgeschlossen und ein Platz im Mittelfeld der Tabelle hat uns bewiesen, dass die eingegangene Kooperation mit dem SV Seeboden die richtige Entscheidung für den Spielbetrieb der laufenden Saison war und ist.

Das Engagement und der Einsatz aller Beteiligten zeigt, dass es ohne Bedenken möglich ist eine Verbindung von 2 Vereinen die **geographisch** nicht unbedingt die nächsten Verbündeten sind, einzugehen. Sowohl die Spieler als auch die sportlichen Leiter bilden eine Einheit, die, so kann man wohl sagen, nachahmenswert ist.

Besonders freuen würde es uns, wenn sich wieder mehr Ferndorfer fußballbegeisterte Zuschauer bei un-

seren Heimspielen einfinden und uns unterstützen würden. Vielen Dank im Voraus.

Unser „Fußball-Nachwuchs“ ist momentan beim SV Feffernitz bestens untergebracht und ich möchte mich auf diesem Wege bei den Verantwortlichen des Vereines für die fürsorgliche Aufnahme unserer jungen Kicker sehr herzlich bedanken.

Es ist allerdings unser Bestreben, für die kommende Spielsaison 2020/2021 wieder eine eigene Jugendmannschaft aufzustellen und ersuche daher heute schon alle Eltern um Mithilfe, damit wir im nächsten Jahr wieder „Jugendfußball“ in Ferndorf erleben können. Die Voraussetzungen für eine ordentliche sportliche und vereinsmäßige Betreuung sind selbstverständlich gegeben.

Nachdem unser langjähriger Platzwart Adi Kuschmann uns verlassen hat, sind wir auf der Suche nach einem würdigen Nachfolger. Es wür-

de uns freuen, wenn in unserer Gemeinde jemand bereit wäre, dieses Amt zu übernehmen. Die Pflege unserer tollen Sportanlage wie Rasenmähen, Linienziehen und die Pflege der Außenanlagen wäre der Aufgabenbereich. Eine Entschädigung dafür ist natürlich vorgesehen. Solltest Du dafür Interesse zeigen, melde Dich bitte bei BGM Sepp Haller im Gemeindeamt.

Auch bei unseren „Kantinen- und Reinigungsdamen“ möchte ich mich für ihren Einsatz und ihre Unterstützung bedanken und hoffe, dass sie uns auch weiterhin so tatkräftig zur Verfügung stehen werden. Herzlichen Dank.

Zum Abschluss erlaube ich mir, euch im Namen unserer Fußballer und dem gesamten Funktionärsteam eine besinnliche Weihnachtszeit und ein sportliches neues Jahr zu wünschen.

*Mit sportlichen Grüßen,
Obmann Bgm. Sepp Haller*

Rückblick auf die Tennissaison 2019

Es ist wieder Zeit die Tennisnetze auf unseren Plätzen einzuwintern. Die Freiluftsaison ist wieder wie im Flug vergangen. Jetzt heißt es wieder ab in die Halle.

Über einen Teil unserer Freiluftaktivitäten habe ich schon in der Sommerausgabe der Gemeindezeitung berichtet. Zudem sind alle unsere Veranstaltungen auf unserer Homepage tennisverein-ferndorf.at nachzulesen und mit vielen Bildern dokumentiert. Ein Dank an Kales Petra, die unsere Homepage mustergültig betreibt.

Wie in der Sommerausgabe angekündigt, begann mit Anfang der Sommersaison bereits die **OTC-Mannschaftsmeisterschaft**. Der TC LIWOdruck Ferndorf nahm mit 5 Mannschaften daran teil. Neben der allgemeinen Damen- und Herrenmannschaft kämpften noch eine Herren- plus 50 und 2 Herren- plus 60 - Mannschaften um Meisterschaftspunkte. Hervorzuheben ist die **plus 60 Mannschaft** unter der Führung von Popodi Heinz.

Ihm gelang mit seinen Spielern Altersberger Franz, Steiner Reinhard,

Lesacher Sepp und Lesacher Hermann souverän die Titelverteidigung! Herzliche Gratulation.

Der TC LIWOdruck Ferndorf lud alle Vereinsspieler/innen am 17. Juli als kleines Dankeschön für ihren Einsatz zu einer kleinen Feier im Clubhaus ein. Bei einem Essen und Getränken ließ man die spannenden Spiele nochmal Revue basieren. Die rege Teilnahme an den OTC-Meisterschaften ist für die finanzielle Situation des Vereins sehr wichtig, daher auch an dieser Stelle nochmals ein aufrichtiges Dankeschön an alle MannschaftsführerInnen und SpielerInnen.

Am 27. Juli fand dann die offizielle Abschlussveranstaltung des OTC in Fresach statt, gleichzeitig feierte der OTC dort sein 20-jähriges Jubiläum, in diesem Zuge wurde auch Ferndorf als einer der 8 Gründungsvereine geehrt.

Die **Jugendarbeit** wurde auch 2019 fortgesetzt. 9 Kinder und Jugendliche trainierten mit Tennislehrer Treber Gerd vom TZO in den Ferienmonaten jeden Mittwoch.

Bei genügend Interesse wird auch ein Training im Winter in der Halle organisiert.

Wie immer an dieser Stelle ein Aufruf an alle Eltern, schickt eure Kinder zu uns, wir stellen euch einen guten Trainer zur Verfügung und der Verein übernimmt die Hälfte der Ausbildungskosten und stellt natürlich den Platz gratis zur Verfügung.

Der Platz steht den Kindern und Jugendlichen auch außerhalb des Trainings kostenlos zur Verfügung, es liegt nur an unserem Nachwuchs diesen auch zu nutzen!! Denn neben dem Training sind das freie Spielen und der Wettkampf untereinander weitere wichtige Säulen, um sich in diesem schönen Sport zu verbessern. Jeden Donnerstagvormittag findet eine **Tennismatinee** auf unserer Anlage statt. Gedacht für alle die einmal das Tennisspielen ausprobieren wollen. Nur keine Scheu, einfach kommen, Kales Helmut, der Matineeleiter zeigt euch gerne wie's geht.

Vom 15. 08. bis 18.08. hielten wir unsere **Vereinsmeisterschaft im Einzel** ab.



3 Damen und 16 Herren nahmen daran teil. Unter der Turnierleitung von Kales Helmut und Kofler Wolfgang fanden wieder spannende Spiele statt.

Hier die Ergebnisse:

Bei den Damen konnte Kales Petra ihren Titel verteidigen

- Platz 1 Kales Petra
- Platz 2 Steiner Gertraud
- Platz 3 Heger Doris

Bei den Herren gewann nach spannendem Kampf und hochklassigem Spiel Kofler Jukka vor Lesiak Peter.

- Platz 1 Kofler Jukka
- Platz 2 Lesiak Peter
- Platz 3 Schöndorfer Christian

Bei den Herren wurde auch ein B-Bewerb ausgetragen. Hier die Ergebnisse:

- Platz 1 Neuhold Raphael
- Platz 2 Schwaiger Franz
- Platz 3 Rohr Franz

Am 20. und 21. September führten wir dann unsere **Doppelvereinsmeisterschaften** durch.

Diesmal versuchten wir einen ande-

ren Modus, mit Einzelanmeldungen und Zusammenlosen der Paare.

Das ergab zwar sehr spannende, ausgeglichene Spiele, aber leider sehr wenig Teilnehmer.

3 Damen und 4 Herrenpaare kämpften dann um den Titel des Vereinsmeisters mit folgendem Ergebnis:

Damen:

- 1. Platz: Kales Petra/Heger Doris
- 2. Platz: Steiner Gertraud/Eder Gabi
- 3. Platz: Dremel Irmgard/Kofler Traudi

Herren A:

- 1. Platz: Dremel Franz/Kales Helmut
- 2. Platz: Schwaiger Franz/Neuhold Raphael
- 3. Platz: Eder Hans/Kofler Michael

Am 12.10 gab es zum Abschluss ein spannendes Mixturnier, zu dem sich 11 TennisspielerInnen einfanden.

Bei schönem Herbstwetter wurde bis 17:00 Uhr durchgespielt. Wie immer wurden pro Spiel die Partner gewechselt, und die erreichten Punkte mitgenommen. Der eifrigste Punktesammler, und somit Sieger wurde Kales Petra gefolgt von Rohr Franz und Heger Doris.

Zum Schluss möchte ich meinem neuen Team, mit Kales Helmut, Lassnig Melanie, Lesacher Sepp, Bernhard Werni und Rohr Franz für die gute Zusammenarbeit herzlichst danken, es hat wunderbar geklappt! Auch allen übrigen Helfern im Verein ein herzliches Dankeschön.

Weiters möchte sich der Verein wie jedes Jahr bei den folgenden Sponsoren recht herzlich bedanken:

Gemeinde Ferndorf
Liwodruck
Drautalbank
ADEG Ferndorf
Villacher Brauerei
Kales Helmut
Trafik Kofler
FETZ – Andreas Brandstätter

Nun möchte ich noch allen FerndorferInnen, besonders natürlich den aktiven Tennisspielern und den Gönnern unseres Vereins einen erholsamen Winter wünschen und ich freue mich schon auf ein gesundes Wiedersehen im nächsten Frühjahr.

*Der Obmann,
Steiner Reinhard*





SICHERHEITS-TIPP

KÄRNTNER ZIVILSCHUTZVERBAND

SICHERES BASTELN IM ADVENT

In der Vorweihnachtszeit gehört es zur Tradition, aus Nadelgehölz, Stroh, Wachs und anderen Materialien Dekorationen für die Advent- und Weihnachtszeit zu basteln. Da es sich dabei vielfach um leicht brennbare Materialien handelt, sind bei der Verarbeitung besondere Sicherheitshinweise zu beachten.

Wachsgießen:

- Feuerstelle (Gaskocher, Kochplatte) nie unbeaufsichtigt lassen. Überhitztes Wachs kann zur Selbstentzündung führen.
- Gaskocher standsicher, auf unbrennbarer Unterlage und nicht in der Nähe von brennbaren Materialien aufstellen.
- Vorsicht vor Verbrennungen beim Umgang mit heißem Wachs.



Arbeiten mit Dekorations-Spray

- Spraydosen nicht in Räumen mit offenem Feuer (Kerzen, Feuerzeug, Zigaretten, Gasbrenner) verwenden.
- Die Treibgase in Spraydosen sind brennbar.
- Räume nach der Arbeit immer gut lüften. Treibgase und Lösungsmitteldämpfe sind schwerer als Luft und sammeln sich am Boden an. (Explosionsgefahr)

Gestecke

- Nur frische Zweige verarbeiten.
- Kerzenhalter aus nicht brennbarem Material verwenden.



KÄRNTNER ZIVILSCHUTZVERBAND

NOTFALLBLATT

NOTRUFNUMMERN

Rasche Hilfe im Notfall

Feuerwehr	122
Polizei	133
Rettung	144
Ärztenotdienst	141
Bergrettung	140
Wasserrettung	130
Rettungshunde	130
Euro-Notruf	112
Vergiftungsnotruf	01-4064343

Bei jedem Notruf mitteilen:

WO wird Hilfe benötigt?

WAS ist passiert?

WIEVIELE Verletzte gibt es?

WER ruft an?

SIRENENSIGNALE

Schutz im Katastrophenfall

Warnung



3 Minuten gleichbleibender Dauerton

Radio oder Fernseher (ORF) einschalten, Gefahrenmeldungen und Verhaltensmaßnahmen beachten.



Alarm



1 Minute auf- und abschwellender Heulton

Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder TV (ORF) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.



Entwarnung



1 Minute gleichbleibender Dauerton

Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) beachten.



BEI UNFÄLLEN

IM BRANDFALL

Absichern der Unfallstelle

Rettungskräfte alarmieren

Bergen und retten von Verletzten

Blutstillung, Wundversorgung

Bei Bewusstlosigkeit:

Freimachen und Freihalten der Atemwege

Stabile Seitenlagerung

Bei Atem- und Kreislaufstillstand:

Defibrillator zum Einsatz bringen

Herzdruckmassage und Beatmung 30:2

Alarmieren der Feuerwehr

Wenn Sie flüchten können:

Türen hinter sich schließen

Mitbewohner verständigen

Aufzug nicht benutzen

Wenn Sie vom Brand eingeschlossen sind:

Türen zum Brandherd schließen

Türritzen abdichten

Fenster öffnen, rufen, winken

Entstehungsbrand bekämpfen



Weitere Informationen gibt es unter www.siz.cc/kaernten

ECO



Post

ÖSTERREICHISCHE POST AG

Bar freigemacht/Postage paid

9702 Ferndorf

Österreich/Austria